

Verbandszeitschrift für
Kleine Münsterländer
Vorstehhunde e.V. 1912

KLEINE MÜNSTERLÄNDER

MÄRZ / APRIL 2004
HEFT 2

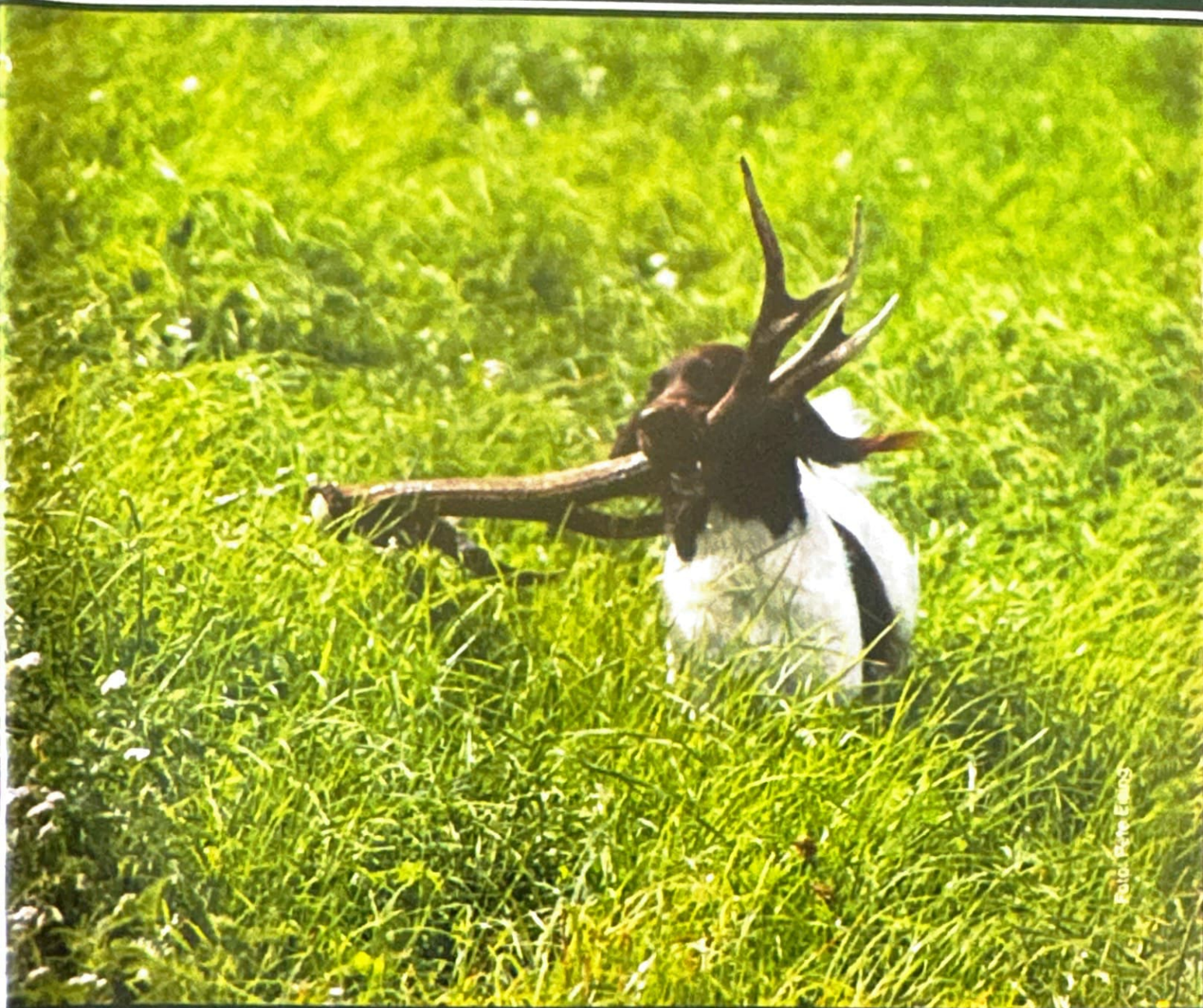
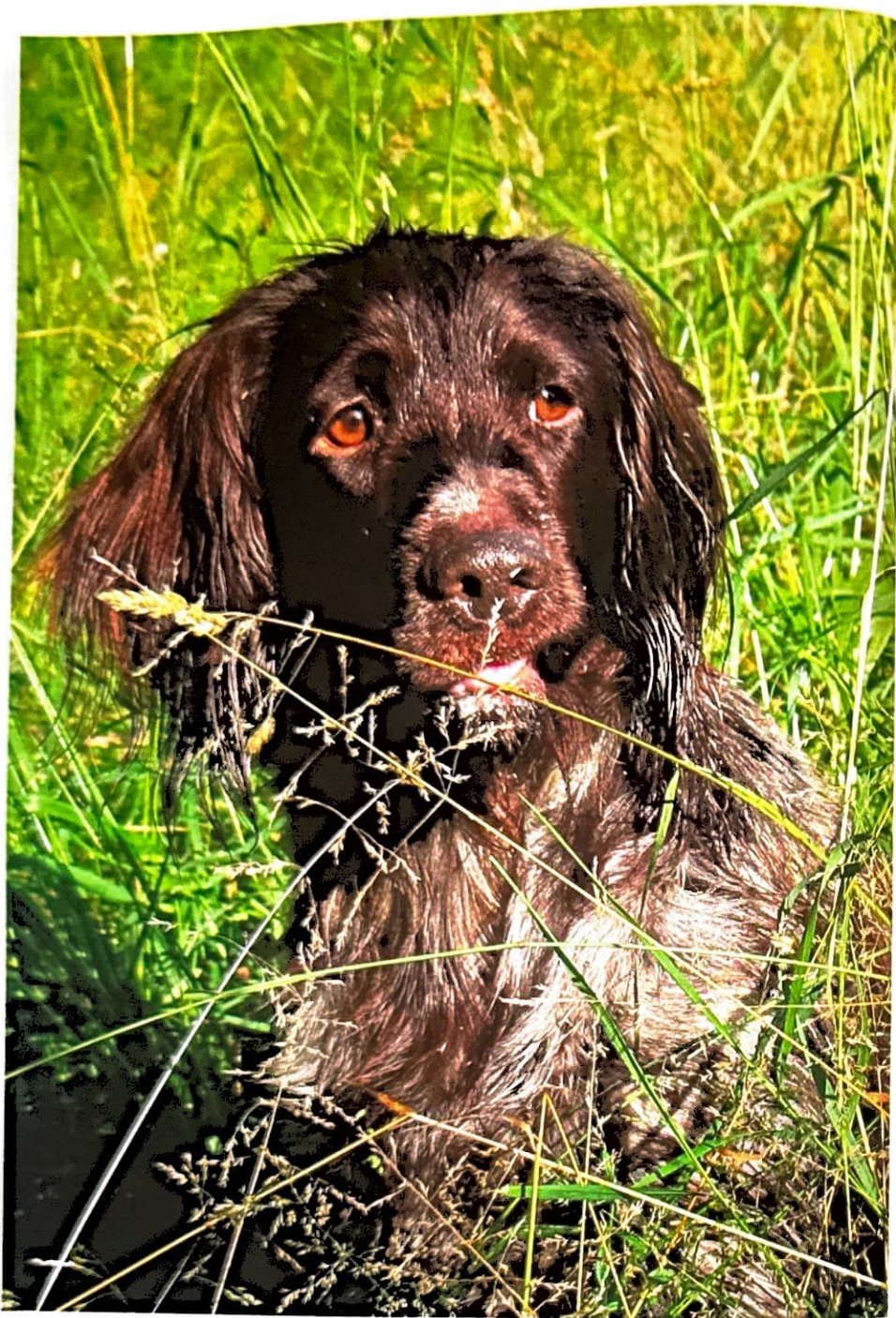


Foto: Peter Ewald



www.verband-klm.de



Vorwort



Liebe KIM-Freundinnen und -Freunde,

heute liegt Ihnen die zweite Ausgabe unseres KIM-Heftes vor, mit dem sich seit Jahresbeginn schon manches geändert hat. Sichtbar! Anderes ist noch weniger sichtbar: wir wollen unser Mitteilungsheft nicht nur optisch zeitgemäßer gestalten, es soll auch zunehmend inhaltlich attraktiver (z. B. mehr Fotos, weniger Standardrubriken, mehr interessante Textteile über Hunde, Jagd, Führer und Vereinsleben) und finanziell trotzdem günstiger werden. Unsere zahlreichen Landesgruppen stöhnen schon seit Jahren über den hohen Kostenbeitrag, den sie zum Druck und Versand des KIM-Heftes leisten müssen (mehr als die Hälfte des Beitragsaufkommens!)

Hans-Jürgen Heuser, Vorsitzender des Arbeitskreises Öffentlichkeitsarbeit sowie Pressewart und seine Mitstreiter - Marion Hartung, stellvertretende Geschäftsführerin, und Pete Eising aus München - haben sich viel Mühe gegeben, weder Zeit- noch Nerven aufwand gescheut und das KIM-Heft auf neue Füße gestellt: mit neuem Format, neuer Optik und neuer Druckerei sind wir unseren eingangs genannten Zielen ein Stück näher gekommen (auch im finanziellen Sinne!).

Ich möchte mich an dieser Stelle ausdrücklich bei allen Beteiligten und Familienpartnern bedanken, die daran mitgewirkt haben. Man stellt sich gar nicht vor, was für eine (ehrenamtliche) Arbeit dahinter steckt, bis so ein Heft gestaltungsmäßig, organisatorisch und drucktechnisch neu steht. Daß dabei manches schief gehen kann, haben wir bereits bei der ersten neuen Ausgabe Januar / Februar gemerkt und bitten dafür um Nachsicht! Wir hoffen sehr, dass sich die Dinge in diesem Jahr weiter einspielen und verbessern werden.

Übrigens: auch unser KIM-Infoheft, in dem wir unsere KIM-Rasse vorstellen, ist neu gestaltet und aufgelegt worden. Ich finde, es ist gut gelungen. Wenn Sie auch interessiert sind, es kennenzulernen, so können Sie es von Ihrer Landesgruppe erhalten. Preis 2,50 € inkl. Versandkosten. Ihre Meinung, Kritik und Anregungen würden das Redaktionsteam und mich sehr interessieren.

Mit freundlichen Grüßen und Waidmannsheil

Ihr Bernd-Dieter Jesinghausen

Vorankündigung

Landesgruppe Saar-Rhein-Pfalz e.V.

Die diesjährige internationale Bundes-Herbst-Zucht-Prüfung mit Zuchtschau findet als „Guido-Steil-Gedächtnisprüfung“ in der Zeit von Donnerstag, dem 21. Oktober 2004 bis Sonntag, dem 24. Oktober 2004 in den Revieren um Stennweiler, Heiligenwald, Welschbach im Saarland statt. Suchenlokal ist die Lindenhalle in Stennweiler.

Folgendes Programm ist vorgesehen:

- Mittwoch, 20. Oktober 2004: Bundesvorstandssitzung
- Donnerstag, 21. Okt. 2004: Anreise und erweiterte Bundesvorstandssitzung
- Freitag, 22. Oktober 2004: Bundes-HZP und Damenprogramm
- Samstag, 23. Oktober 2004: Bundes-Zuchtschau
- Sonntag, 24. Oktober 2004: Abreise

Anlässlich ihres 50-jährigen Bestehens freut sich die Landesgruppe Saar-Rhein-Pfalz jetzt schon auf diese Prüfung und hofft, für alle Teilnehmer auch ein ansprechendes Bei-Programm bieten zu können.

Weitere Einzelheiten folgen in den kommenden KIM-Heften.

Ihre KIM - Landesgruppe Saar-Rhein-Pfalz

Ernst Zeimetz

Vorsitzender

Reserveradhülle 66,- €

Wunderschöne Motiv-Radhülle mit exklusiv gezeichnetem Kleiner Münsterländer-Kopfporträt. Hintergrund beige mit schwarzer Radlauffläche in hochwertiger Ausführung. Passt zu jedem Geländewagen.

Nennen Sie uns nur Ihre Radgröße. Z.B. 225/70 R15. Wir schicken Ihnen die richtige Abdeckung. In 4 Größen für jede Radgröße lieferbar. Eigenprodukt – nur bei uns im Versand erhältlich.

Alle Größen ein Preis!
Gleich bestellen!
☎ 04928/91140



ALSA-Hundewelt GmbH · Jagdmotive, Gutenbergstraße 11, 26632 Ihlow OT Riepe



Personalien

Landesgruppe Schleswig-Holstein



Am 17.4.2004 feiert **Wulf-Dietrich Müller seinen 70. Geburtstag**. Nachdem er seit den 50-er Jahren nur DD geführt hat, bekam er seinen ersten Kleinen Münsterländer 1974 geschenkt. Es war die Hündin „Amsel von Hambrook“, die er dann auch gleich bis zur VGP und auf Anhieb bei der Bundes-HZP führte. Inzwischen hat er seinen 5. KIM geführt und mit ganz besonderem Stolz, als dreimaliger VGP-Suchensieger, den Wanderpokal unserer Landesgruppe in Besitz genommen, auf dem auch Nachkommen seiner Rüden verewigt sind. Der Jubilar ist 22 Jahre im Vorstand der Landesgruppe tätig gewesen, davon 19 Jahre als 1. Vorsitzender. Für sein stetes Wirken zum Wohle der KLM wurde er mit den Verbandsabzeichen in Silber und Gold geehrt und zum Ehrenvorsitzenden unserer Landesgruppe ernannt. Er steht unserer Landesgruppe mit seiner Erfahrung und Fachwissen immer zur Verfügung und ist stets zur Stelle, wenn er gebraucht wird, dafür bedanken wir uns ganz herzlich. Wir wünschen ihm bei guter Gesundheit noch recht lange viel Freude im Kreise seiner Familie und Freunde und im Umgang mit unseren KIM.

Der Vorstand

Landesgruppe Hessen

Frau Elisabeth Brand-Böhmer, Bad Wildungen - 75 Jahre -

Am 22. Februar 2004 konnte unser Ehrenmitglied, Frau Elisabeth Brand-Böhmer ihren 75. Geburtstag feiern. In Hamburg geboren, aber seit ihrer Heirat in Hessen beheimatet, war und ist sie doch eine echte Hanseatin geblieben.

Durch ihren ersten Hund, eine zierliche braun-weiße Hündin, lernte sie 1947 Edmund Löns, durch dessen Schwiegersohn Siegbot Winterhelt, kennen.

Es ergab sich für sie eine herrliche Zeit des Jagens mit Edmund Löns in den Moor- und Heiderevieren der Herren Brenninkmeyer, die Edmund Löns betreute.

Hier lernte sie unter anderem auch Dr. Kreyenborg kennen, einen hervorragenden Jäger und Ornithologen, der zusammen mit Edmund Löns die Reste der Heidewachtelleute um sich scharte.

Von 1952 bis 1962 führte sie das Zuchtbuch des Heidewachtelclubs und nach dem erneuten Zusammenschluss der beiden Vereine von 1962 bis 1965 das Zuchtbuch des KIM-Verbandes. Selbstverständlich war sie auch Verbands- und Formwertrichterin.

Ernsten gesundheitlichen Problemen und Rückschlägen, in den letzten Jahren, begegnete sie mit eisernem Willen und nie versiegender Energie. Es ist deshalb mehr als bewundernswert, dass man sie auch noch kurz nach ihrem 70. Geburtstag, auf ihrem Pferd, in den Wäldern rund um Bad Wildungen, antreffen konnte.

Die Landesgruppe Hessen wünscht Ihnen liebe verehrte Frau Brand-Böhmer, verbunden mit einem kräftigen HoRüdho und Waidmannsheil, für die Zukunft alles erdenklich Gute, vor allen Dingen aber Gesundheit.

Hans-Jürgen Heuser

Landesgruppe Westfalen-Lippe e.V.

Wir freuen uns, auch in den Monaten März und April wieder einigen Mitgliedern zu einem runden Geburtstag gratulieren zu dürfen.

Am 28. April kann **Herr Walter Musenbrock, Velen**, auf 75 Jahre zurückblicken.

Am 27. März feiert **Herr August Liemann, Velen**, seinen 70. Geburtstag und am 08. April vollendet **Herr Friedrich Beiderbeck, Bielefeld** ebenfalls sein 70. Lebensjahr.

Die Landesgruppe wünscht den Jubilaren auch weiterhin alles erdenklich Gute und das Sie bei bester Gesundheit in Zukunft noch viel Spaß mit unseren Kleinen Münsterländer Vorstehhunden haben.



Berichte

Bericht des Geschäftsführers

Nach 7 1/2 Jahren werde ich bei der turnusmäßigen Neuwahl des Geschäftsführers nicht mehr zur Verfügung stehen.

Bereits im vergangenen Jahr haben wir eine Stellvertretende Geschäftsführerin gewählt. Diese hat im Laufe des Jahres bereits überwiegend die Aufgaben des Geschäftsführers übernommen.

Im Geschäftsjahr fanden die üblichen Sitzungen des Vorstandes und des Erweiterten Vorstandes statt. Dafür wurden die notwendigen Vorbereitungen und Niederschriften gefertigt und den Beteiligten zugesandt. Ich selber war leider nicht in der Lage an den Sitzungen teilzunehmen.

Die Führung der Datenbanken, der Internetseite und des Archivs liegen zurzeit noch bei mir. Ich gehe davon aus, dass nach der Neuwahl des Geschäftsführers auch diese Bereiche an den neuen Geschäftsführer übertragen werden.

Für einen reibungslosen Übergang und weitere Einarbeitung des neuen Geschäftsführers stehe ich weiterhin zur Verfügung.

Heiner Meiling, Geschäftsführer

Hermeskeil, den 31. Januar 2004

Bericht der stellvertretenden Geschäftsführerin

Im März 2003 wählte mich die Hauptversammlung zur stellvertretenden Geschäftsführerin, im Verlauf des Jahres 2003 habe ich dann zunehmend mehr Aufgaben der Geschäftsführung übernommen.

Die Sitzungen des Vorstandes und des Erweiterten Vorstandes wurden vorbereitet, die Niederschriften gefertigt und an die Mitglieder der verschiedenen Gremien versandt oder im KIM-Mitteilungsheft veröffentlicht.

Von allen Redaktionssitzungen und der Zuchtwartetagung wurden Niederschriften gefertigt und versandt.

Auf der Bundeszuchtschau am 23. August 2003 in Mölln übernahm ich die Buchführung, auf der Internationalen VGP am 13. und 14. September 2003 in Tschechien überreichte ich im Namen des KIM-Verbandes einen Pokal an den Tagessieger.

Die Bestellung, der Versand und die Überwachung der Verbandsabzeichen, Ehrengaben usw. wurden von mir in der gewohnten Weise fortgeführt.

Im Herbst erteilte der Vorstand den Auftrag eine zentrale Mitgliederdatei zu entwickeln, diese steht seit dem Jahreswechsel im Excel-Format zur Verfügung. Daraus ergab sich für den KIM-Verband die Möglichkeit, die Versandliste für das Mitteilungsheft in Eigenverantwortung zu erstellen und diese für den Postvertrieb der Druckerei zur Verfügung zu stellen. Natürlich besteht jetzt die Notwendigkeit kontinuierlicher Pflege, d.h. alle Mitgliederbewegungen der Landesgruppen werden unverzüglich eingetragen. Die von der Deutschen Post gemeldeten Rückläufer werden bearbeitet, Adressen korrigiert oder vorerst aus dem Versand genommen. Versandprobleme sollten sich jetzt innerhalb des Verbandes klären lassen, sofern sie aus der Versandliste entstanden sind.

Für den Postvertrieb durch die neue Druckerei bereitete ich den Vertragsabschluß zwischen dem KIM-Verband und der Presse Distribution vor.

Mit der Arbeit im Redaktionsausschuss ergaben sich durch den Wechsel des Druckhauses und das neue Layout des Mitteilungsheftes weitere Aufgaben. Besonders die Neugestaltung des Info-Heftes war eine interessante, aber zeitraubende Aufgabe. Meine Schwierigkeiten in der Beschaffung reproduktionsfähiger Fotos von Kleinen Münsterländern, erweckten in mir die Überzeugung, dass es unbedingt notwendig ist, ein zentrales Foto-Archiv aufzubauen. Mit dieser Tätigkeit habe ich bereits begonnen und möchte sie gerne fortsetzen.

Abschließend bedanke ich mich bei Allen, die mir im letzten Jahr geholfen haben, meine Fragen beantwortet, meine Experimente

toleriert und meine Fehler entschuldigt haben. Mein besonderer Dank gilt den Herren Meiling und Heuser, die mir bei allen Problemen immer mit Rat und Tat zur Verfügung standen.

Marion Hartung,
Stellvertretende Geschäftsführerin

Im Februar 2004

Bericht des Pressewartes

Ab der Ausgabe Juli/August 2003 habe ich als neugewählter Pressewart die Verantwortung für unsere Verbandszeitschrift übernommen. Ich möchte an dieser Stelle meinem Vorgänger, Herrn Ernst Stock, für den nahtlosen Übergang und seine Unterstützung bei der Übernahme des Amtes recht herzlich danken.

Mein erstes Ziel war, unserem KIM-Heft ein neues Gesicht zu geben, sowie den Inhalt und den Aufbau etwas anders zu gestalten. Die Ausgabe Januar/Februar 2004 hatte dann erstmals ein neues Layout und das Echo hierauf war durchaus positiv. Leider ließ die drucktechnische Ausführung zu wünschen übrig.

Auch eine Verbandszeitschrift lebt von der Mitarbeit der Vereinsmitglieder. Danken möchte ich all jenen, die mir schon Fotos von ihren Kleinen Münsterländern zugesandt haben. Wir haben aber noch reichlich Bedarf für unser Fotoarchiv, dass von Frau Hartung aufgebaut wird. Schicken sie mir bitte auch Berichte über hervorragende Arbeiten und Leistungen ihres Hundes aus dem Jagdbetrieb.

Mein besonderer Dank gilt Frau Marion Hartung und Herrn Pete A. Eising vom Redaktionsteam für ihren großen persönlichen Einsatz und ihr Engagement, sowie Herrn Tobias Paulsen.

Zum Schluss noch eine Bitte: Für konstruktive Kritik und Vorschläge werde ich immer ein offenes Ohr haben, nur sagen oder schreiben sie es mir und nicht Anderen.

Hans-Jürgen Heuser

Bericht über das Geschäftsjahr 2003

vom 01. Januar 2003 bis 31. Dezember 2003	20.814,81 €
Kassenbestand am 01. Januar	
Einnahmen 2003	2.000,00 €
Zuchtbuchamt	25.055,60 €
Mitgliedsbeiträge der Landesgruppen	1.295,00 €
Mitgliedsbeiträge der Landesgruppen aus 2002	39.179,81 €
Druck und Portokosten KIM Heft	3.370,42 €
Druck und Portokosten KIM Hefte aus 2002	3.816,80 €
Beiträge der Landesgruppen an den VDH	489,00 €
Vermittlungsstelle	1.330,80 €
Treuenadel und Aufkleber	1.724,70 €
DNT Provision	443,06 €
Zinsen	99.520,00 €
Summe:	
Ausgaben 2003	
Vorstand:	
a. Präsident u. Vizepräsident	3.896,59 €
b. Geschäftsführer, Kostenerstattung	1.451,24 €
c. Verbandsschatzmeister, Kostenerstattung	2.018,73 €
d. Verbandszuchtwart, Kostenerstattung	1.827,63 €
Pressewart, Aufwandsentschädigung u. Kostenerst.	632,82 €
Zuchtkommission, Kostenerstattung	43.001,25 €
Ehrenrat Kostenerstattung	3.000,00 €
Druck und Portokosten KIM Hefte	89,18 €
Zuschuß, Bundesprüfung mit Intern. Beteiligung	4.026,00 €
Führerzuschuß, Auslandsprüfungen	1.148,20 €
Beitrag an den VDH	1.153,18 €
Zeitschriften und Anzeigen	643,31 €
Erneuerung und Wartung von Bürogeräten	0,00 €
Öffentlichkeitsarbeit	101,20 €
KIM-Archiv	282,00 €
Kassenprüfer	189,79 €
JGHV Beitrag und DGStB.	0,00 €
Gruppenunfallversicherung	0,00 €
Treuenadeln, Aufkleber, Abzeichen	0,00 €
Rechtsanwälte, Gerichtskasse	500,00 €
Zuchtbuchamt Darlehensrückzahlung	281,30 €
Vermittlungsstelle	398,25 €
EDV Zusatzgeräte	3.145,94 €
Ausstattung der Geschäftsstelle	1.350,24 €
Ausstattung der Pressestelle	2.621,04 €
Arbeitskreise	467,48 €
Sonstige Ausgaben	15.000,00 €
Festgeldkonto	12.294,73 €
Kassenbestand am 31.12.2003	
Summe	99.520,00 €

Forderungen am 31. Dezember 2003	
Druck u. Portokosten	4.033,73 €
Verbindlichkeiten am 31. Dezember 2003	
Zuchtbuchamt	3.279,04 €
Bestand:	
Treuenadeln, Aufkleber, Verbandsabzeichen	4.412,20 €
Festgeldkonto	37.000,00 €

Inventarverzeichnis:

Geschäftsstelle:

PC und 3 Drucker
Skelett für Formwertrichterschulung
EDV Zusatzgeräte

Zuchtbuchamt:

Elektrische Kugelkopfschreibmaschine
2 Rollschränke 80 cm
1 Rollschrank 150 cm
Schreibmaschinentisch
Stuhl, offenes Regal
Kopiergerät

Schatzmeister:

Rollschrank
Schreibmaschine

Vermittlungsstelle:

Elektrische Kofferschreibmaschine Fax Gerät

Verbandszuchtwart

PC u. Drucker

Pressewart

PC u. Drucker

Freckenhorst, den 31. Januar 2004

Bernhard Lackhove
Verbandsschatzmeister

Sonderkonto Zuchtforschung

Einnahmen:	2.103,82 €
Zinsen aus Sparzertifikat	1.940,28 €
Zuchtbuchamt Decktaxe	1.584,46 €
Zuchtbuchamt HD Projekt	5.628,56 €
Summe	

Ausgaben:	102,56 €
TG Verlag Zuchtwertliste	578,30 €
Zuschuß HD Untersuchung	2.630,69 €
Ausbildung und Prüfung der Fomwertrichter A	3.311,55 €
Summe:	

Bestand Sonderkonto Zuchtforschung	32.398,80 €
Sparzertifikat	11.781,38 €
Sparzertifikat	6.275,06 €
Kassenbestand am 31.12.2003	50.455,24 €
Summe	

Sonderkonto Zweckgebundene Rücklagen

Bestand am 31. Dezember 2003	
Zinsen Sparzertifikat	80,26 €
Sparzertifikat	4.012,82 €
Summe	4.093,08 €

Spendenkonto	
Bestand am 01. Januar 2003	715,81 €
Spendeneingänge	674,00 €
Spenden an die Landesgruppen weitergeleitet	674,00 €
Kontoführung	4,00 €
Bestand am 31.12.2003	711,81 €

Bericht der Kassenprüfer für das Haushaltsjahr 2003

Die Kassenprüfung für das Haushaltsjahr 2003 fand satzungsgemäß am 01.02.2004 in Warendorf durch die von der Hauptversammlung bestellten Herren

Klaus-Dieter Beck und Willi Brinker

statt. Die Hauptkasse wurde von Bernhard Lackhove und die Zuchtbuchkasse von Frau Ursula Küppersbusch geführt.

Die Prüfung beider Kassen ergaben keine Beanstandungen. Die Einnahmen und Ausgaben waren mit den entsprechenden Belegen fortlaufend und fehlerlos eingetragen.

Die Anfangs- und Endbestände der Finanzkonten stimmten mit den Eintragungen überein.

Warendorf, den 01.02.2004

Klaus-Dieter Beck, Willi Brinker

Bericht des Zuchtbuchamtes für das Geschäftsjahr 2003

Im Geschäftsjahr 2003 (1.1. bis 31.12.) wurden in das Zuchtbuch des Verbandes für Kleine Münsterländer Vorstehhunde e.V. eingetragen:

148 Würfe mit 1031 Hunden das bedeutet eine durchschnittliche Wurfstärke von 7 Hunden (Vorjahr 7,05).

Davon waren 519 Rüden und 512 Hündinnen, es wurden 568 als braun-weiß und 463 als Braunschimmel angegeben.

Aus normaler Zucht	94 Würfe	=	63,5%
aus Auslesezücht	54 Würfe	=	36,5%
Nachweis Spurlaut	normale Zucht	Auslesezücht	
ein Elternteil spurlaut	27,03%	18,92%	
beide Eltern spurlaut	6,76%	6,08%	
	33,79%	+ 25,00%	= 58,79%

(Vorjahre 49,63%, 44,5%, 51,09%)

H-Nachweis der Elterntiere

ein Elternteil	44,59%	28,40%	
beide Eltern	3,38%	8,11%	
	47,97%	+ 36,50%	= 84,47%

Vorjahre 93,23%, 93,43%, 91,25%)

Nachweis der bestanden VGP der Elterntiere

ein Elternteil	41,22%	0,00%	
beide Eltern	19,59%	36,50%	= 97,31%

(Vorjahre 99,25%, 98,50%, 99,28%)

VGP-Anteil der ersten und zweiten Generation der in 2003 eingetragenen Hunde (Eltern und Großeltern, also sechs Hunde):

				Vorjahre	
kein Hund VGP	kein Wurf	= 0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
ein Hund VGP	kein Wurf	= 0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
zwei Hunde VGP	drei Würfe	2,03%	0,75%	0,00%	0,72%
drei Hunde VGP	9 Würfe	6,08%	8,27%	8,03%	10,22%
vier Hunde VGP	28 Würfe	18,92%	21,80%	20,44%	20,44%
fünf Hunde VGP	55 Würfe	37,16%	38,35%	36,49%	31,39%
sechs Hunde	53 Würfe	35,81%	30,83%	35,04%	37,23%

Es wurden 32 Wiederholungspaarungen durchgeführt, das sind 21,6% (Vorjahre 26,32%, 22,7%, 24%).

Zwei Würfe wurden mit Zuchtvertrag gezüchtet. Es wurden vier Ersatz-Stammtafeln als Zweitausfertigung ausgestellt. Ein Hund wurde in das Registerbuch des KIM-Verbandes aufgenommen.

Verteilung der Würfe und der Welpenzahl auf die einzelnen Landesgruppen

Anhalt-Sachsen-Thüringen	7 Würfe mit	58 Hunden	= 4,73%
Baden	1 Wurf mit	8 Hunden	= 0,68%
Berlin-Brandenburg	3 Würfe mit	21 Hunden	= 2,03%
Hamburg-Mecklenburg-Vorpommern	5 Würfe mit	28 Hunden	= 3,38%
Hannover-Braunschweig	10 Würfe mit	74 Hunden	= 6,76%
Hessen	2 Würfe mit	16 Hunden	= 1,35%
Nordbayern	9 Würfe mit	63 Hunden	= 6,08%
Osnabrück	19 Würfe mit	117 Hunden	= 12,84%
Rheinland	3 Würfe mit	21 Hunden	= 2,03%
Saar-Rhein-Pfalz	7 Würfe mit	47 Hunden	= 4,73%
Schleswig-Holstein	11 Würfe mit	68 Hunden	= 7,43%
Schwaben	9 Würfe mit	53 Hunden	= 6,08%
Südbayern	11 Würfe mit	86 Hunden	= 7,43%
Waterkant	18 Würfe mit	121 Hunden	= 12,16%
Westfalen-Lippe	32 Würfe mit	243 Hunden	= 21,61%
Württemberg-Hohenlohe	1 Wurf mit	7 Hunden	= 0,68%

Insgesamt 148 Würfe mit 1031 Hunden = 100,00%

Es erfolgten Herausgabe und Versand des KIM-Zuchtbuches, Jahrgang 2002, mit dem Foto-Anhang.

Es wurden sämtliche Ergebnisse aller Prüfungen, Zuchtschauen, sonstiger Leistungsnachweise, HD-Untersuchungsbefunde usw. in das KIM-Zuchtbuch übernommen und an den TG-Verlag zur Übernahme in die KIM-Datenbank weitergeleitet.

Die Zusammenarbeit mit den Zuchtwarten der Landesgruppen, mit der Zuchtkommission und mit dem Verbandszuchtwart war gut und harmonisch. Ebenso positiv war der Kontakt mit den KIM-Züchtern.

Für das Jahr 2004 wünsche ich mir weiterhin ein gutes Verhältnis zu allen Mitgliedern im Sinne der Förderung unseres KIM, des vielseitigen Jagdgebrauchshundes.

Ursula Küppersbusch

Im Kalenderjahr 2003 wurden folgende Zwingernamen neu geschützt:

Zwingername Landesgruppe Inhaber geschützt seit

A

vom Aa-Ufer

Landesgruppe Osnabrück
Hubertus Thünemann, Hedwigstr. 3,
48480 Spelle – 25.2.2003

B

von der Bärenburg

Landesgruppe Südbayern
Herbert Richly, Moosstr. 20, 84387 Julbach
– 5.2.2003

vom Burgring

Landesgruppe Waterkant
Eilert Meyer, Heckenweg 7, 26835 Brinkum
– 12.12.2003

D

vom Dülmener Wildpark

Landesgruppe Westfalen-Lippe
Friederike Rövekamp, Hinderkingsweg 97,
48249 Dülmen – 28.1.2003

F

vom Flossachtal

Landesgruppe Schwaben
Hubert Baur, Alpenstr. 12, 87745 Eppishausen, OT Mörgen – 3.9.2003

G

vom Grevener Land

Landesgruppe Westfalen-Lippe
Wilhelm Brinker, Lerchenstr. 33,
48268 Greven – 7.2.2003

vom Grappenstein

Landesgruppe Osnabrück
Siegfried Grote, Grappensteiner Damm 23,
32312 Lübbecke – 21.2.2003

vom Grenzwald

Landesgruppe Westfalen-Lippe
Konrad Icking Thering, Ebbinghook 8,
46354 Südlohn-Oeding – 22.7.2003

vom Graven-Stein

Landesgruppe Schleswig-Holstein
Ernst Wamser, Stapelholmer Weg 2,
24852 Eggebek – 1.12.2003

vom Gravendal

Landesgruppe Hannover-Braunschweig
Rainer Steinau, Im Kruebusch 4,
31234 Edemissen – 27.12.2003

H

vom Heideschloß

Landesgruppe Hannover-Braunschweig
Mike Scheer, Stöckener Str. 16 A,
30855 Langenhagen – 11.2.2003

vom Hörselberg

Landesgruppe Hessen
Dr. Michael Feest, Hauptstr. 22,
99848 Hörselberg-Hastringsfeld –
11.4.2003

vom Hohen Rott

Landesgruppe Anhalt-Sachsen-Thüringen
Karl-Heinz Seifert, Anemonenstr. 34,
37308 Heiligenstadt – 28.4.2003

I

von der Illerau

Landesgruppe Schwaben
Hans-Jörg Linder, Birkenweg 8,
87740 Blixheim – 17.11.2003

J

vom Jägerbrunnle

Landesgruppe Baden
Volker Karl, Schlettichstr. 2,
75245 Neulingen – 26.2.2003

K

vom Kulzer Moos

Landesgruppe Nordbayern
Hans Zinkl, Johannes-Str. 12 A,
92554 Kulz/Thanstein – 1.3.2003

vom Keilerwald

Landesgruppe Saar-Rhein-Pfalz
Petra Etges, Jahnstr. 18, 56753 Welling –
31.5.2003

M

vom Mühlengrund
Landesgruppe Berlin-Brandenburg
Mike Domehl, Mühlenstr. 32, 03205 Calau
- 8.1.2003

vom Matthiashof

Landesgruppe Berlin-Brandenburg
Norbert Weigt, Kastanienallee 3,
15868 Lieberose - 26.8.2003

R**vom Rotbusch**

Landesgruppe Rheinland
Bernd Michalski, Winkelhauser Str. 200,
47228 Duisburg - 17.10.2003

S**vom Sonnenwald**

Landesgruppe Saar-Rhein-Pfalz
Rolf Berger, Messenweg 35, 54634 Bitburg
- 31.1.2003

W**vom Wolfsberg**

Landesgruppe Anhalt-Sachsen-Thüringen
Meinhard Glausch, Am Wolfsberg 18,
02694 Malschwitz - 15.1.2003

von der Wassermühle

Landesgruppe Waterkant
Winfried Meyer-Coors, Zur alten Mühle 2,
49451 Holdorf - 11.3.2003

vom Wonneberg

Landesgruppe Südbayern
Bernhard Hauber, Scharlinger Str. 7,
83329 Waging/St. Leonhard - 2.4.2003

vom Weißen See

Landesgruppe Hamburg-Mecklenburg-
Vorpommern
Dietmar Schwarz, Am Walde 4,
19417 Weiße Krug - 17.6.2003

vom Weidatal

Landesgruppe Anhalt-Sachsen-Thüringen
Michael Kröhn, Franz-Dietel-Str. 18,
07950 Triebes - 18.11.2003

U. Küppersbusch

Kassenbericht des Zuchtbuchamtes für das Geschäftsjahr 2003

1. Januar 2003 bis 31. Dezember 2003

EINNAHMEN

Wurfeintragungs- und Zwingerschutzgebühren,	
Ausstellung von Ersatzstammtafeln	16.170,76 €
Eintragung Registerbuch	98,00 € = 16.268,76 €
Decktaxe	2.976,42 €
Zuchtbuchverkauf	6.554,00 €
Foto-Anhang Zuchtbuch 2002/2003	1.132,00 €
Rückzahlung Darlehen Hauptverband	500,00 €
HD Einnahmen	1.200,00 €
Sonstige Einnahmen	304,50 €
	28.935,68 €
Anfangsbestand 1.1.2003	4.485,14 €
	<u>33.420,82 €</u>

AUSGABEN

Porto	1.534,02 €
Telefon und Fax	457,61 €
Büromaterial	508,93 €
Kontogebühren	170,36 €
Reisekosten	877,80 €
Büromiete	492,00 €
Aufwandsentschädigung	3.720,00 €
Wartung Kopierer/Schreibmaschine	224,70 €
Auszahlung 1/3 Decktaxe an die Landesgruppen	671,00 €
HD Einnahmen an Konto Zuchtforschung	1.200,00 €
2/3 Decktaxe 2003 an Konto Zuchtforschung	1.940,28 €
Abführung an Hauptkasse	2.000,00 €
Druck des Zuchtbuches 2002	4.721,41 €
Stammtafeldruck EDV	5.975,85 €
Kopiergerät	393,82 €
Faxgerät	179,99 €
WE-Kopien	217,02 €
Formulare	335,92 €
Sonstige Ausgaben	41,50 €
	25.662,21 €
Endbestand 31.12.2003	7.758,61 €
	<u>33.420,82 €</u>

U. Küppersbusch

Bericht des Zuchtrichterobmanns

Der Zuchtrichterausschuss kam in diesem Jahr anlässlich der Prüfungen für die Zuchtrichter A - Spezialzuchtrichter KIM - zusammen. Im Übrigen wurden die notwendigen Absprachen telefonisch erledigt.

In diesem Jahr haben nachstehende Dame und Herren die Prüfung vor dem Zuchtrichterausschuss KIM unter Beteiligung des VDH abgelegt und mit einem hervorragenden Ergebnis bestanden:

Klauß, Scholz, Aubele, Erlinger, Heinz, Lackhove

Für das Jahr 2004 wurden weitere 9 Zuchtrichter A-Anwärter einberufen. Die theoretische Prüfung soll im Mai und die praktische Prüfung anlässlich der Bundeszuchtschau im Oktober erfolgen. Auch hier ist noch die Beteiligung des VDH notwendig.

Eine weitere Zuchtrichterschulung ist im Laufe des Monats Mai vorgesehen. Hier sollten auch alle Zuchtrichter B-Anwärter teilnehmen und auch C-Richter die in den Landesgruppen an den Ausrichtungen der Zuchtschauen beteiligt sind.

Der Zuchtrichterausschuss wurde auch von der Hauptversammlung beauftragt den F.C.I.-Standard des Kleinen Münsterländers und die Zuchtschauordnung einschließlich Bewertungsbogen zu überarbeiten. Die

Unterlagen wurden dem Erweiterten Vorstand auf der Herbsttagung 2003 vorgelegt und dort intensiv beraten. Geringfügige Änderungen wurden aufgrund dieser Beratungen vorgenommen. Die Vorsitzenden der Landesgruppen haben inzwischen diese geänderten Unterlagen bekommen, damit sie diese in ihren Mitgliederversammlungen noch besprechen können. Auf der Hauptversammlung 2004 soll eine vorläufige Einführung der Zuchtschauordnung erfolgen. Aufgrund der im Laufe des Jahres 2004 gemachten Erfahrungen kann dann 2005 die endgültige Einführung erfolgen.

Der F.C.I.-Standard des Kleinen Münsterländers muss dem VDH zur Weiterleitung ans F.C.I. mit dem Votum der Hauptversammlung 2004 übergeben werden. Die Genehmigung durch die F.C.I. wird sicher einige Zeit in Anspruch nehmen. Der Standard kann aber jetzt schon bei den Zuchtschauen zu Grunde gelegt werden da sachlich keine Änderungen gegenüber dem alten Standard erfolgt sind. Der alte Standard ist lediglich weniger aussagekräftig und teilweise unvollständig. Verschiedene Merkmale sind an anderen Stellen unseres Regelwerkes untergebracht.

Heiner Meiling

Jahresbericht des Verbandszuchtwartes zur Hauptversammlung 2004

Allgemeines

Ich werte die vielen Nachfragen nach der Zuchtwertschätzung und ihrer Anwendung als erstes Zeichen dafür, dass die ZWS zukünftig bei der Paarungsplanung berücksichtigt wird. Das bringt uns in der züchterischen Umsetzung unserer Zuchtziele weiter voran. Der Verbandszuchtwart kann die aktuelle ZWS vierteljährlich nach Abruf per E-mail an alle Interessenten versenden. Der elektronische Deckrüdenkatalog ist leider immer noch unvollständig, da immer noch Bilder von Rüden, die im Deckeinsatz sind, fehlen. Jeder Rüde, der zur Zucht eingesetzt werden soll/wurde, wird in den Deckrüdenkatalog übernommen. Der Vertrieb erfolgt über eine CD, Systemvoraussetzung ist das Microsoft-Office Programm 2000. Kosten 12,00 Euro.

Zuchtschauwesen

Die Landesgruppen führen ihre Zuchtschauen nach alten Traditionen der Gruppen weiterhin zu allen Jahreszeiten durch. Sinnvoll wäre meines Erachtens eine zentrale Zuchtschau je Landesgruppe in der Sommerzeit.

EDV

Der TG-Verlag Dr. Beuing stellt die komplette Datenbank des KLM-Verbandes auf einer Windows-fähigen CD zur Verfügung. Diese CD kann im jährlichen Abonnementverfahren bestellt werden. Die endgültigen Kosten richten sich nach der Anzahl der Bestellungen.

gen. Diese als Zuchtprogramm ausgelegte CD, DOG BASE mit Namen, wurde von den Zuchtverantwortlichen des Verbandes 3 Jahre getestet und ist für alle Züchter ein hervorragendes Informationssystem der Zuchtplanung. Bei Interesse bitte Nachricht an den Verbandszuchtwart per e-mail an KHSachau@aol.com. Leider sind bisher kaum Anmeldungen zu verzeichnen. Jeder Züchter sollte sich seiner Verantwortung für die Hündin bewusst sein und ihre Vor- und Nachteile sorgfältig analysieren. Erst wenn er sich kritisch mit seiner Hündin auseinandergesetzt hat, dann kann er sich um einen passenden Rüden bemühen. Dieses Programm ist eine ausgezeichnete Hilfe für die Züchter.

Deckrüden

Mit großer Sorge beobachte ich den Deckrüdeneinsatz in unserem Verband. Viele Züchter paaren immer noch mit den vermeintlich besten Rüden, nur weil sie in Form und/oder Haarwert ein V aufweisen und hohe Punktzahlen erreicht haben. Zur Erhaltung der mentalen Stärke und der vitalen Ausdruckskraft sind neben qualifizierten Hündinnen auch die Rüden einzusetzen, die auf den ersten Blick nicht so toll sind. Hier muss und wird der Zuchtwertschätzung in Zukunft eine größere Bedeutung bei der Zuchtplanung zugeordnet.

Karl Heinz Sachau

HD-Auswertung November 2003

Name des Hundes	Zwinger	ZB-Nr.	HD	HQ
Kira vom	Berkelsee	98-0972	Grenzfall li+re	0,92
Mona von der	Deepen Au	01-0945	HD-frei	0,96
Chico vom	Dusetal	01-0810	HD-frei	0,96
Birka vom	Esinghook	02-0468	HD-frei	1,00
Falko vom	Federbachsee	01-0371	HD-frei	0,93
Ronja vom	Flachsborg	01-0789	HD-frei	0,99
Anka vom	Forstweg	02-0598	HD-frei	0,96
Dasty vom	Friedfeld	01-0514	HD-frei	0,93
Tigris vom	Fuchseck	02-0696	HD-frei	0,94
Tanja vom	Fuchseck	02-0697	HD-frei	0,99
Taily vom	Fuchseck	02-0698	Grenzfall eins.	0,92
Tulif vom	Fuchseck	02-0692	HD-frei	0,96
Taiga vom	Fuchseck	02-0699	HD-frei	0,97
Tino vom	Fuchseck	02-0695	HD-frei	0,99
Tina vom	Fuchseck	02-0700	HD-frei	0,98
Tassilo vom	Fuchseck	02-0694	HD-frei	0,94
Tristan vom	Fuchseck	02-0693	HD-frei	0,98
Britta vom	Gelderland	02-0484	HD-frei	0,96
Benny vom	Gelderland	02-0482	HD-frei	0,95
Farah von	Gross-Roscharden	02-0195	Grenzfall re	0,93
Ben vom	Höllenberg	02-0268	HD-frei	0,97
Perle vom	Lehnensberg	01-0782	HD-frei	0,94
Urban vom	Lohebeeke	99-0983	HD-frei	
Birke vom	Lohkamp	01-0606	Grenzfall li	0,94
Gianna vom	Obermoseltal	02-0211	HD-frei	0,95
Geico vom	Obermoseltal	02-0210	HD-frei	0,95
Bianka vom	Orlatal	01-0681	Grenzfall li+re	0,92
Bruno vom	Orlatal	01-0677	HD-frei	0,95
Chassty vom	Rinnenberg	02-0526	HD-frei	0,94
Mette vom	Schindkippel	01-0915	HD-frei	0,93
Andra von der	Schneiderhohle	01-0951	HD-frei	0,95
Arko vom	Tegemse	98-0278	HD-frei	0,93
Elsa von der	Wapel	00-0808	Grenzfall li+re	0,90
Eiko von der	Waterstroate	02-0384	Grenzfall li	0,92
Asko vom	Westerbührener Bruch	00-0375	Grenzfall li+re	0,94
Anka vom	Wildbach	01-0547	Leichte HD li+re	0,88
Chila vom	Windberg	01-0043	Leichte HD re, Grenz. Li	0,90
Vita aus der	Wolfskammer	02-0630	HD-frei	0,94
Chico von der	Wolfsschlucht	02-0069	HD-frei	0,94

Hinweise zum HD-Untersuchungsverfahren

Verehrtes Mitglied,

Sie wollen Ihren Münsterländer auf Hüftgelenksdysplasie (HD) untersuchen lassen? Dann bitten wir Sie um Ihre Mithilfe, das Abwicklungsverfahren so einfach und kostengünstig wie möglich, zu gestalten:

- Ihr Hund muss mindestens 12 Monate alt sein
- den erforderlichen HD-Röntgenbericht müssen Sie bei Ihrem zuständigen Landesgruppennachwuchsamt schriftlich mit adressiertem Freiumschlag anfordern.
- zum Röntgentermin bei einem Röntgentierarzt Ihrer Wahl **müssen** Sie die Stammtafel und den HD-Röntgenbericht unbedingt mitnehmen.
- Bedenken Sie, dass die Stammtafel bis zum Abschluss des Verfahrens nicht zu Ihrer Verfügung steht. Sollten Sie mit dem Hund noch an einer Prüfung oder Zuchtschau teilnehmen, wählen Sie evtl. einen anderen Termin.
- die Röntgenaufnahme, Stammtafel und HD-Röntgenbericht müssen zusammen rechtzeitig vor dem veröffentlichten Sammeltermin (1. März, 1. Juli und 1. November) beim Verbandsnachwuchsamt eingehen.

Derzeitige Anschrift
Karl Heinz Sachau
Am Steinwall 18
24855 Bollingstedt

- Informieren Sie den Tierarzt, dass er keine Untersuchungs- oder Röntgenvermerke in der Stammtafel vornehmen muss.

- Sollte der Tierarzt mehrere Röntgenaufnahmen machen, reicht es, wenn er nur die beste Aufnahme einreicht.

Auch wenn Ihr Tierarzt Ihnen vorab einen negativen Befund eröffnet, reichen Sie die Unterlagen trotzdem ein. Der Gutachter der Zentralen Auswertestelle kann zu einem anderen Befund kommen.

Karl Heinz Sachau
Verbandsnachwuchsamt



Jagdreisen sind Vertrauenssache.

Seit über 10 Jahren bieten wir erfolgreiche Jagden in den Länder Polen, Ungarn, Russland, GUS, Bulgarien und Weißrussland an.
In Vorbereitung sind Lettland und Tschechien.

Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner **L. Deiters Jagdvermittlung** Jagdvermittlung Deiters@t-online.de
Tieckstraße 11 • 30625 Hannover • Tel. & Fax: 0511/53 78 24 • Mobil: 0175/241 22 66

Aus den Landsgruppen

Anhalt-Sachsen-Thüringen

Achtung!

Wir bitten alle Mitglieder der LG „AST“ die ihre Jahresbeiträge nicht per Einzugsermächtigung abbuchen lassen, sondern ihre Beitragszahlung (26, 00 Euro) per Überweisung vornehmen, dies unbedingt bis 26.03.04 vorzunehmen, da sich aus gesundheitlichen Gründen unserer Schatzmeisterin ein Wechsel des Geldinstitutes infolge Neuwahl eines Schatzmeisters erforderlich macht. Danke!

Termine:

1. Bringtreueprüfung am 28.03.2004 in Ströbwitz bei Neustadt / Orla.

Meldung bis 15.03.04 an Suchenleiter Mike Heinz, Neustädter Str. 10 in 07806 Neustadt/ Orla. Füchse entsprechend der Prüfungsordnung sind mitzubringen. Nenngeld beträgt 15,00 Euro und sind am Prüfungstag zu entrichten. Die Stammtafel, der Impfausweis mit den vorgeschriebenen Impfungen und der gültige Jagdschein sind vorzulegen. Geprüft wird nach der gültigen VGPO. Treffpunkt: 9.00 Uhr Gaststätte „Heideperle“

2. VJP'n der LG „AST“:

Für Alle VJP'n ist nachfolgender Text bindend: Nenngeld: 56.00 Euro. Meldungen sind schriftlich mit Kopie der Stammtafel und der Kopie des Einzahlungsbeleges an den genannten Prüfungsleiter bis angegebenen Nennschluß zu schicken. Mit der Meldung sind gewünschte Übernachtungen zu bestellen! Vor jeder Prüfung nach Nennschluß erfolgt eine schriftliche Einladung aller Teilnehmer mit Angaben zum Prüfungsort, -lokal und -ablauf. Vorrang haben Mitglieder der Landesgruppe. Geprüft wird nach der gültigen VZPO.

VJP am 3.04.04 in 01609 Gröditz (Freistaat Sachsen)

Suchenlokal: Sportlerheim Gröditz
Prüfungsleiter: Ralf Wegner, Schillerstr. 12, 01609 Gröditz, Tel.: 03526335661
Nennschluß: 14.03.04
Bankverbindung: Kreissparkasse Riesa-Großenhain
BLZ: 850 502 00, Kto.Nr.: 4 064 005 118
Verwendungszweck: VJP Gröditz, Name des Hundes
Teilnehmer: max. 8 Hunde

VJP am 10.04.04 in 99880 Laucha (Freistaat Thüringen)

Suchenlokal: „Zum Lauchatal“ in 99880 Laucha, Friedensstr. 17 (A4, Abfahrt Waltershausen). Prüfungsleiter: Mike Heinz Neustädter Str. 10, 07806 Neustadt/Orla, Tel.: 036481/23105,
Nennschluß: 20.03.04
Bankverbindung: Kreissparkasse Saale-Orla
BLZ: 830 505 05 Kto. Nr.: 881945
Verwendungszweck VJP Laucha, Name des Hundes: Teilnehmer: max. 8 Hunde

VJP am 17.04.04 in 04564 Böhlen (Freistaat Sachsen)

Suchenlokal: Gaststätte „Am Park“ im Kulturhaus Böhlen Leipziger Str. 40 in 04564 Böhlen
Übernachtungen bitte selbst bestellen: Apart-Hotel Tel.: 034206/5820, Prüfungsleiter: Renate Klauf Fröbelstr. 30 in 04463 Großpöna Tel.: 034297/41163. Nennschluß: 20.03.04
Bankverbindung: Volksbank Leipzig
BLZ: 860 956 04, Kto. Nr.: 8337764
Verwendungszweck: VJP Böhlen Name des Hundes: Teilnehmer: max. 12 Hunde
Erinnerung: Richterschulung am 13.03.04 in 07589 Grobebersdorf (Mitteilungsheft 1/2004 S.18)

3. VSWP 6. Rotfährte - Hohe Reuth - am 16.05.04 in 07548 Gera (Freistaat Thüringen)

Einladung:

wird auf der 20- u. 40-Stunden-Geprüft nach gültiger VSWP. Die Fährten werden mit Wildschweiß gespritzt. Zugelassen werden max. 8 Hunde aller Jagdhunderassen, die im Zuchtbuch eines vom JGHV anerkannten Zuchtvereins eingetragen und am Prüfungstag mindestens 24 Monate alt sind. Ein ausreichender Impfschutz nach gült. Impfkalender ist nachzuweisen. Führer oder Eigentümer des Hundes müssen Jagdscheininhaber oder in jagdlicher Ausbildung sein. Die Meldung muß schriftlich mit Kopie der Stammtafel, einer Kopie der Urkunde mit Lautnachweis und Schußfestigkeit erfolgen. Es bekommt jeder Teilnehmer nach Nennschluß noch eine gesonderte Einladung. Eine Übernachtung ist nach Anmeldung möglich.
Prüfungsleiter: Sabine Schleicher, Forstr. 9c, 07548 Gera-Ernsee, Tel.: 0365/811747
Prüfungsort: Hohe Reuth, zwischen Gera und Grobebersdorf an der B2. Nennschluß: verbindlich 20.04.2004. Nenngeld: 70,00 Euro
Bankverbindung: Sparkasse Gera-Greiz
BLZ: 830 500 00, Kto. Nr. 3220834
Verwendungszweck: VSWP Gera Name des Hundes: Teilnehmer: max. 8 Hunde

Berlin-Brandenburg

Weiterer VJP-Prüfungstermin der LG

VJP bei Strasburg am 18. April 2004 (Euro 70,-)

Suchenleitung: Michael Schmiedel (Tel.: 03335/325725)
Nennschluß: 21.03.2004 / 10 Hunde
Wegen der Anmeldung zu einer unserer 3 VJPen kann auch der 2. Vorsitzende, Werner Brune (Tel. 02294/991050) angesprochen werden.

Bitte vormerken:

bei unserer Frühlingswanderung am 15. Mai 2004 besteht die Möglichkeit für unsere Hunde, im Schwarzwildgatter (Wriezen) an Sauen zu kommen.

Baden

VJP am 24.04.04 in Kippenheimweiler

Meldeschluss: 20.03.04
Maximal 12 Hunde
Treffpunkt und Suchenlokal: 7:15 Uhr, Restaurant Karpfenstüble in Kippenheimweiler, Tel.: 07825-7752.
Nennungen: auf Formblatt 1 mit Kopie der Ahnentafel an Fridolin Reinartz, Nagelschmiede 41, 79725 Laufenburg, Tel.: 07763-91383.
Nenngeld: 50,- EUR für Mitglieder, Nichtmitglieder und Nachmeldungen 70,- EUR- Nenngeld ist Reugeld; es muss bis zum Meldeschluss auf das Konto der Landesgruppe bei der Voba Lahr, Kto. Nr. 855200 (BLZ 682 900 00) eingegangen sein.

Weitere Termine:

Verbandsschweißprüfung am 26. Juni 2004

HZP in Kippenheimweiler am 18. September 2004

VGP am 2. und 3. Oktober 2004

Hannover-Braunschweig

Mitgliedsbeitrag:

Mitglieder, deren Jahresbeitrag nicht durch Abbuchung gezahlt wird, überweisen bitte den Betrag von 27,- Euro auf das Konto der Landesgruppe bei der Kreissparkasse Schönebeck (BLZ 81053242) Nr. 38111259.

Bringtreueprüfung am 27. März 2004 in Wolfsburg

Meldungen bis zum 20. März 2004 an Hermann Schulze, Alte Handelsstr. 17, 38448 Wolfsburg
Nenngeld 30,- Euro

Verbandsjugendprüfungen

3. April 2004 in Wolfsburg

Nennungsschluß 20. März 2004 / max. 12 Hunde

Suchenleiter: Hans-Jürgen Lück, Unter den Föhren 10, 38442 Wolfsburg, Tel.: 05362-63876

3. April 2004 in Einbeck

Nennungs-schluß 20. März 2004 / max. 8 Hunde. Suchenleiter: Bernd Franke, Feldstr. 1, 31195 Lamspringe, Tel.: 05183-1677

17. April 2004 in Hohenwahrleben

Nennungs-schluß 7. April 2004 / max 8 Hunde

Suchenleiter: Kai Beckmann, Chausseestr. 9, 39326 Angern, Tel.: 039363-4437

Bei Überschreiten der begrenzten Nennungen haben Mitglieder und KIM Vorrang. Das Nenngeld beträgt 50,- Euro (Nichtmitglieder 65,- Euro). Die Nennungen auf Formblatt 1 sind zusammen mit einer Kopie der Stammtafel einzureichen. Sie gelten nur bei gleichzeitiger Überweisung des Nenngeldes auf das Konto der Landesgruppe bei der Kreissparkasse Schönebeck (BLZ 81053242) Nr. 38111259.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.klm-hb.de

Hessen

VJP am 17. April 2004 um Rockenberg

KLM-LG Hessen (federführend) und Jagdverein Wetzlar

Nennung auf Formblatt 1 mit Nenngeld 55,-/80,- Euro Mitgl./Nichtmitglieder mit Kopie der Stammtafel an Dieter Winter, Limesstr. 6, 35510 Butzbach/Kirch-Göns, Tel.: 0171-7826261. Nennschluß: 20. März 2004

VJP-KLM-Hessen am 24. April 2004 um Lampertheim.

Nennungen an: Hans-Jürgen Heuser, Wiesenstr. 36, 57234 Wilnsdorf, Tel. 02737-91536. Nennschluß und Nenngeld wie Rockenberg.

Hamburg, Südholstein u. Mecklenburg/Vorpommern

VJP im Raum Menzlin/Mecklenburg/Vorpommern

Termin: 03.04.2004

Nennungs-schluß 26.03.2004, Maximal 8 Hunde

VJP im Raum Tangstedt

Termin: 24.04.2004

Nennungs-schluß: 10.04.2004. Maximal 8 Hunde

Für beide Prüfungen geht die Nennung auf Formblatt 1 an Herrn Ulrich Pabst, Altes Ende 28, 23617 Eckhorst, Tel.: 0451/2035059 od. 0172/4006352.

Das Nenngeld (Reuegeld) beträgt 55,00 Euro für Mitglieder, 70,00 Euro für Nichtmitglieder.

Rosemarie Allenstein
(Schriftwartin)

Nordbayern

Vorbereitungstage zu den Verbandsjugendprüfungen:

14.03. westl. Mittelfranken Anmeldung bei Fritz Oberseider Tel.: (09823)661

14.03. Oberpfalz Treffen (mit Hund) um 09.00 Uhr im Brauereigasthaus Haas, Schnaittenbach

21.03. öst. Oberfranken Anmeldung bei Michael Grosch Tel.: (0 92 93) 80 09 82

27.03. östl. Mittelfranken Anmeldung bei Toni Kolb Tel.: (0 91 22) 63 42 00

Verbands-Jugendprüfungen:

17. April bei Erlangen max. 4 Hunde
Suchenlokal: Metzgerei Nägel, St. Johann 9, 91056 Erlangen

Suchenleitung: Gerhart Schäfer, Tel.: (0 94 97) 65 52

18. April bei Schnaittenbach max. 8 Hunde

Suchenlokal: Brauereigasthaus Haas, Hauptstr., 92253 Schnaittenbach, Tel.: (09622) 24 66

Suchenleitung: Herbert Fiebak, Tel.: (0 96 22) 10 00

24. April bei Leutershausen (in ARGE mit SCL) max. 8 KIM

Suchenlokal: Gasthaus Neue Post, Mühlweg 1, 91578 Leutershausen, Tel.: (0 98 23) 89 11

Suchenleitung: Südd. Club Langhaar

Folgendes gilt für alle 3 Prüfungen:

Anmeldung im Suchenlokal: 07.30 Uhr
Nennschluß: jeweils 3 Wochen vor der Prüfung bzw. bei Erreichen der max. Beteiligung

Nenngeld = Reuegeld: 45,00 € (Nichtmitglieder 70,00 €) zusammen mit der Nennung in bar, mit Verrechnungsscheck oder per Überweisung (bitte Beleg beifügen)

Nennungen ohne Nenngeld sind ungültig!
Bei verspätet eingehenden Nennungen wird ein Zuschlag in Höhe von 20,00 € erhoben.

Nennungen auf Formblatt 1 (kann mit frankiertem Rückumschlag angefordert werden) bitte schicken an:

Roswitha Wandt, Hans-Sachs-Str. 4, 90513 Zirndorf Tel.: privat (09 11) 6 00 39 40, geschäftl. (09 11) 27 44 89 - 10 E-Mail: ros-witha.wandt@klm-nordbayern.de

Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir nur Führer zulassen dürfen, die im Besitz eines gültigen Jagdscheines sind.

Kurz vor jeder Prüfung erfolgt eine gesonderte schriftliche Einladung an alle Teilnehmer mit allen erforderlichen Angaben!

Rheinland

VJP am 17. April 2004 um Rees

Meldeschlus: 03. April 2004

Nenngeld = Reuegeld: Mitglieder 45,00 € / Nichtmitglieder 65,00 €.

Nennungen auf Formblatt 1 mit Kopie der Ahnentafel bei gleichzeitiger Überweisung des Nenngeldes oder mit Verrechnungsscheck an Dietrich Berning, Rekesland 1, 46499 Hamminkeln, Tel.: 02873/261; Fax.: 02873/1314

Konto der Landesgruppe: Volksbank Euskirchen e.G., 53372 Kreuzau, Kto.-Nr.: 6 502 739 016 (BLZ 382 600 82)

Terminvorschau:

11. Juli 2004 Zuchtschau

25. September 2004 Herbstzuchtprüfung

01/02. Oktober 2004 Verbandsgebrauchsprüfung

gez. Dietrich Berning

Saar-Rhein-Pfalz

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Samstag, den 13. März 2004, 10.00 Uhr im Gasthaus „Forsthaus Rotsteig“ am Kurpfalzpark Wachenheim/Weinstr. (Tel.: 06325-2077)

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlußfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der Gruppenversammlung 2003, veröffentlicht in Heft 3 - 2003
3. Bericht des Vorsitzenden zum Geschäftsjahr 2003
4. Bericht des Zuchtwartes
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Haushaltsplan 2004
9. Anträge an die Hauptversammlung des Verbandes
10. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge an die Jahreshauptversammlung sind bis zum 10. März 2004 schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen
11. Ehrungen
12. Information über Vorbereitung der Bundes-HZP 2004 und 50-Jahr-Feier der Landesgruppe
13. Verschiedenes - Termine für Prüfungen und Veranstaltungen 2004

Über eine zahlreiche Teilnahme würde sich der Vorstand freuen und wünscht allen eine gute Anreise.

Ernst Zeimetz

Vorsitzender

Ausschreibung Verbandsjugendprüfungen:

Samstag, 17. April 2004 im Saarland (in den Revieren um Hemmersdorf) und Sonntag, 18. April 2004 in der Pfalz (in den Revieren um Gommersheim)

Nennungen: auf Formblatt 1 mit Nenngeld (Reuegeld) 50,- € für Mitglieder, 60,- € für Nichtmitglieder (als Scheckbeilage) und

einer Kopie der Ahnentafel an **Theo Kreutzer, Schwanenbachstr. 3, 66578 Heiligenwald, Tel.: 06821-690399 Ernst Zeimetz, Forsthausstr. 8, 56288 Kastellaun, Tel.: 06762-8225**

Nennungsschluß für beide Prüfungen: Mittwoch, 31. März 2004

Bei weniger als drei Meldungen für eine Prüfung findet diese nicht statt.

Ernst Zeimetz

Schleswig-Holstein

Ausschreibung zu den Verbands-Jugend-Prüfungen 2004 der Lg. Schleswig-Holstein

Unsere Verbands-Jugendprüfungen (VJP) finden in diesem Jahr wie folgt statt:

Am Samstag dem 3. April 2004 in Gettorf (maximal 16 Hunde)

Suchenlokal: Redderkrog, Schinkel

Am Samstag, dem 24. April 2004 Holm bei Uetersen (maximal 20 Hunde)

Suchenlokal: Gasthof Walter Ladiges, Holm

Alle Meldungen (nur mit Formblatt 1) an Marco Neupert, Wischhof 8, 24250 Lötting, Tel. 04302/1596 bis **9. März 2003**

Nenngeld: Verrechnungsscheck 50 Euro oder Überweisung auf Kto. Nr. 5802210 BLZ: 210 520 90 Sparkasse Eckernförde

Das **Nenngeld** muss bis Nennschluß bezahlt sein, ansonsten wird die Meldung nicht berücksichtigt.

Zugelassen sind nur Vorstehhunderassen des JGHV mit einem gültigen Impfpass (Impfung nicht älter als ein Jahr und nicht jünger als vier Wochen am Tage der Prüfung).

Paul Nissen Marco Neupert
1. Vorsitzender Schriftführer
04843/1488 Tel. u. Fax.: 04302/1596

Schwaben

VJP am Sonntag, 18.04.2004, bei Oettingen (Ries).

Maximal **16** Hunde (Mitglieder der LG Schwaben haben Vorrang).

Prüfungslokal: Gasthof zur Wallfahrt, neben

der Basilika „Maria Brunnlein“ bei 86650 Wemding, Telefon: 09092-362

VJP am Sonntag, 25.04.2004, (nur bei Bedarf)

Nenngeld/Reuegeld: EUR 60,- für LG-Mitglieder/ EUR 80,00 für Nichtmitglieder der LG.

Nennschluß: 21. März 2004.

Nennungen mit Formblatt 1, Kopie der Ahnentafel, Scheck oder Überweisungsbeleg an Peter Aubele, Lehnberg 2, 86850 Fischach, Telefon 08236/364, Fax: 08236/2133.

Nennformulare können ebenfalls bei Hr. Aubele angefordert werden. Bitte Freiumschlag beilegen!

Einladung: Gemeinsame **Richterschulung zur VJP** mit dem Jagdgebrauchshundverein Augsburg, am Dienstag, **13.4.2004**, im Gasthaus Demharter, Wörleschwang (Autobahn A8, Ausfahrt Zusmarshausen Weiterfahrt Richtung Wertingen) **Beginn: 19.00 Uhr.** Wir bitten alle Verbandsrichter und Richteranwälte um Ihre Teilnahme. Verbandsrichter/Anwärter aus anderen „Lagern“ sind willkommen!

Erinnerung für die Anmeldung zur Gemeinschaftsveranstaltung der LG Baden, Nordbayern, Schwaben, Südbayern und Württemberg-Hohenlohe für **Züchter, Deckrüdenbesitzer und interessierte Mitglieder:**

Anmeldeschluss für das „Seminar zur Biologie der Fortpflanzung II: Rund um den Welpen“ in 73087 Boll, am **Sa./So. 27./28. März 2004. ist der 15.3.2004!** Detaillierte Ausschreibung siehe **Heft Januar/Februar 04** des „Kleinen Münsterländers“ Seite 9.

Südbayern

Verbandsjugendprüfung am Samstag den 10.04.2004 bei Walburgskirchen

Prüfungsleiter: Adolf Wollinger

Prüfungslokal: Gasthof Wirtsbauer bei Walburgskirchen, Tel.: 08561/1005

Prüfungsbeginn: 08.00 Uhr

Maximal 12 Hunde

Nennschluß: Mit Eingang der 12. Meldung, jedoch spätestens 20.03.2004

Nenngeld: € 55,00 (Reuegeld) per Überweisung auf das Konto 8107237 bei der Sparkasse Fürstfeldbruck BLZ 700 530 70

Verbandsjugendprüfung am Samstag den 17.04.2004 bei Gaimersheim

Prüfungsleiter: Peter Köppl

Prüfungslokal: Hotel Gabel, Inh. Bergmeister, Gaimersheim, Tel.: 08458/8482

Prüfungsbeginn: 08.00 Uhr

Maximal 9 Hunde

Nennschluß: Mit Eingang der 9. Meldung, jedoch spätestens 20.03.2004

Nenngeld: € 55,00 (Reuegeld) per Überweisung auf das Konto 8 107 237 bei der Sparkasse Fürstfeldbruck BLZ 700 530 70

Verbandsjugendprüfung am Samstag den 24.04.2004 bei Aldersbach

Prüfungsleiter: Manfred Geisler

Prüfungslokal: Gasthof Zitzelsberger, 94051 Walchsing, Tel.: 08543/649

Prüfungsbeginn: 08.00 Uhr

Maximal: 12 Hunde

Nennschluß: Mit Eingang der 12. Meldung, jedoch spätestens 20.03.2004

Nenngeld: € 55,00 (Reuegeld) per Überweisung auf das Konto 8 107 237 bei der Sparkasse Fürstfeldbruck BLZ 700 530 70

Für die ausgeschriebenen Verbandsjugendprüfungen gilt:

Anmeldung mit Formblatt 1 (Schreibmaschinenschrift) Kopie der Ahnentafel und Einzahlungsbeleg ausschließlich an **Bernhard Weinmaier, Feldstr. 8, 84503 Altötting, Tel.: 08671/3485** (Nennformulare gegen Freiumschlag zu beziehen bei der Geschäftsstelle oder den BGO's, oder über Internet:

Gerichtet wird nach der geltenden Prüfungsordnung VZPO.

Tollwutschutz beachten !!

Mitglieder der Landesgruppe Südbayern haben Vorrang

Geschäftsstelle LG Südbayern
Konrad Metzger

Waterkant

Nenngeld	Termin	Nennungsschluß
(Mitgl./Nichtmitglieder)		

VJP in Westoverledingen

60,-	70,-	03.04	20.03
------	------	-------	-------

Nennung an:

Johann Stamm, Verbindungsweg 23
26817 Rhadermoor

VJP in Aurich/Oldendorf

60,-	70,-	10.04	27.03
------	------	-------	-------

Nennung an: Johann Stamm

Zuchtschau in Moorlage 25,- 22.08 08.08

Nennung an:

Heinrich Block, Friesoyther Str. 9
26219 Bösel

HZP in Westoverledingen

70,-	80,-	11.09	28.08
------	------	-------	-------

Nennung an: Johann Stamm

HZP in Aurich/Oldendorf

70,-	80,-	25.09	11.09
------	------	-------	-------

Nennung an: Johann Stamm

VGP in Aurich

80,-	110,-	09./10.10	25.09
------	-------	-----------	-------

Nennung an: Johann Stamm

BTR in Ihlw

30,-		07.11	23.10
------	--	-------	-------

Nennung an: Johann Stamm

Als gemeldet gelten nur Hunde, für die bis Nennungsschluss die schriftliche Nennung vorliegt und das Nenngeld entrichtet wurde. Bei verspäteter Nennung erhöht sich das Nenngeld um 15,- €. Nennungen auf Formblatt 1 sind vollständig in Druckschrift oder Schreibmaschine auszufüllen. Zur VGP sind Zeugniskopien aller früher absolvierten Verbandsprüfungen beizufügen und die Art der Schweißfährte anzugeben. Unbedingt auf wirksamen Tollwutschutz achten. Konto der LG: Kreissparkasse Aurich-Norden, (BLZ 283 500 00), Konto-Nr. 152 007 571

Westfalen-Lippe

VJP bei Kirchhellen am Samstag, den 17.04.04

Maximal 15 Hunde, Nennungen an Werner Wissing, Brunnenweg 3, 45721 Haltern, Tel: 02364/8449

VJP bei Warendorf am Sonntag, den 18.04.04

Maximal 8 Hunde, Nennungen an Bernhard Lackhove, Merveldtstr. 18, 48231 Warendorf, Tel: 02581/44046

VJP bei Coesfeld am Sonntag, den 18.04.04

Maximal 20 Hunde, Nennungen an Bernhard Benthous, Harle 81, 48653 Coesfeld, Tel: 02541/81934

VJP bei Medebach am Samstag, den 24.04.04

Maximal 12 Hunde, Nennungen an Alfons Brocke, Ölfestr. 6, 59964 Medebach-Dreislar, Tel: 02982/1446

VJP bei Greven am Samstag, den 24.04.04

Maximal 20 Hunde, Nennungen an Dieter Bultmann, Grotenkamp 19, 48268 Greven, Tel: 02571/4276

Nenngeld: 40.- / 50.- Euro

Nennschluss ist jeweils 3 Wochen vor den Prüfungsterminen. Mitglieder haben Vorrang. Sollte eine Prüfung vor Nennschluss besetzt sein, können auch früher eingehende Meldungen nicht mehr berücksichtigt werden.

Für die Anmeldung ist Formblatt 1 in Maschinenschrift auszufüllen und an den Prüfungsleiter zu schicken. Der Nennung ist eine Ablichtung der Stammtafel sowie ggf. eine Zeugniskopie aller bereits früher absolvierten Verbandsprüfungen beizufügen.

Zur Prüfung müssen für alle Hunde die Stammtafeln in Original und die gültige Impfbescheinigung (nicht jünger als 4 Wochen und nicht älter als 1 Jahr) über die Tollwutimpfung vorliegen. Der Führer muss im Besitz eines gültigen Jagdscheines sein.

Mitgliederbewegungen

Landesgruppe

Anhalt-Sachsen-Thüringen

Zugänge:

Berger, Klaus
Edaer Str. 59, 04928 Schraden
Engelmann, Steffen
Am Schlag 59 B, 06528 Riestedt
Häußler, Mario
Margaritenweg 39, 06118 Halle/Saale
Heinrich, Mario
Goetheweg 10, 06425 Schackstedt
Kemper, Detlef
Guteborner Str. 9, 01945 Schwarzbach
Lehmann, Bodo
Paradeplatz 13, 04849 Bad Döben
Leschke, Thomas
Hauptstr. 159, 01833 Stolpen
Müller, Andreas

Dorfstr. 36, 06895 Klebitz
Schneegaß, Fritz
Krumme Gasse 7, 99869 Ballstädt
Scholz, Steffen
Rieser Str. 29, 01609 Nieska

Landesgruppe Hamburg, Südholstein und Mecklenburg/Vorpommern

Zugänge:

Ehlers, Wolfgang
Seekamp 25, 23626 Ratekau
Meyer, Torsten
Mühlenkoppel 6, 23898 Labenz

Todesfall:

Panknin, Werner
Ostpreußenweg 15, 22827 Großhansdorf

Landesgruppe Hannover-Braunschweig

Zugänge:

Walter, Heinz
Schillerplatz 14, 07774 Camburg
Vespermann, Dieter
Hauptstr. 17, 31094 Marienhagen

Todesfälle:

Blecker, Otto
Im Wiesengrund 18, 38448 Wolfsburg
Otte, Diethard
Am Wipperteich 8, 38448 Wolfsburg

Landesgruppe Hessen

Zugänge:

Köhler, Uwe, Karl, Rudolf
Gießener Straße 5, 35410 Hungen
Goth, Burkhard
Mittelgasse 10, 35792 Löhnberg
Specht, Michael
Im Katzenbachtal 16, 35232 Dautphetal

Todesfall:

Hildebrandt, Helmut
Friedrich-Naumann-Str. 5, 34134 Kassel

Landesgruppe Nordbayern

Zugänge

Oberländer, Frank
Dorfstraße 23, 99887 Petriroda
Rauch, Richard
Frankenstraße 4, 90513 Zirndorf
Seidl, Walter
Böhmerwaldstraße 14, 93477 Gleißenberg

Landesgruppe Rheinland

Zugänge:

Lindt, Gottfried
St.-Johannesstr. 157,
41849 Wassenberg-Myhl
Menne, Franz
Im Grüntal 7, 52134 Herzogenrath

Landesgruppe Saar-Rhein-Pfalz

Zugänge:

Weidenthaler, Volker
Im Weidenahlen 2 a, 56584 Rüscheid
Zeletz, Brigitta
Bergstr. 12, 54310 Minden

Keller, Michael
Rödelsteinstr. 1, 76889 Vorderweidenthal
Veith, Thomas
Donastr. 77, 66793 Saarwellingen

Landesgruppe Schleswig-Holstein

Zugänge:

Honnen, Christoph
Emkendorfer Straße 24 a,
24802 Kleinvollstedt
Löhr-Dreier, Claas
Idstedtwege 4, 24879 Idstedt
Reindel, Lothar
Haraldseck 18, 24837 Schleswig
Todesfall:
Göttsche, Herbert
Dorfstraße 24, 24229 Schwedeneck

Landesgruppe Südbayern

Zugänge:

Froschermeier, Georg
Marienplatz 5, 84089 Aigelsbach
Hofbaur, Hans-Jürgen
Augsburger Str. 2, 86497 Horgau
Pfisterer, Johann
Kiem-Pauli-Weg 12, 83236 Übersee

Landesgruppe Schwaben

Zugang:

Bischof, Michael
Gernweg 8a, 87459 Pfronten-Weißbach
Guggenmos, Marcus
Kapellenweg 2, 87679 Dörsingen
Pachinger, Andreas
Grüntenstr. 3a, 86459 Wollishausen
Strähle, Martina
Borgerhauweg 8, 89134 Blaustein

Landesgruppe Waterkant

Zugang:

Eilers, Gerold Dr.
Heinrich-Reimers-Str. 6, 26725 Emden

Landesgruppe Westfalen-Lippe

Zugänge:

Berkey, Karl-Heinz
Steinruther Str. 2, 58093 Hagen

Haarmann, Jürgen
Pleckenbrink 191 a, 44319 Dortmund
Langer, Peter
Franz Waldenburger Str. 58, 45699 Herten
Wember, Erich
Zaunkönigweg 24, 46284 Dorsten

Landesgruppe Württemberg-Hohenlohe

Zugänge:
Michelfelder, Oskar
Wohlmuthäuserstraße 19, 74670 Metzdorf
Rehnert, Martina
Radeberger Weg 12, 71083 Herrenberg
Steinbach, Markus
Grabenweg 15, 79722 Unterbalbach

Erwartete Würfe

Landesgruppe Baden

A-Wurf „vom Braunberg“
aus: Geni vom Moosland 00-0879
nach: Anko direkt aus Hohenlohe 99-0394
Wurftermin ca. Ende Februar 2004
Züchter: Udo Schnottalla, Bästebach 24,
77740 Bad Peterstal, Tel. 07806/992754

J-Wurf „von der Volmreiche“
aus: Hera von der Volmreiche 96-0789
nach: Dingo vom Heckengäu 00-0548
Wurftermin ca. Ende April 2004
Züchter: Hubert Benz, Oberweierer Haupt-
str. 1, 77948 Friesenheim, Tel. 07821/62679

Landesgruppe Berlin-Brandenburg

E-Wurf „vom Eichhorst“
aus: Aika v.d. Scholle 00-0210 50794
nach: Dingo v.d. Gisellau 94-0091 45101
Wurftermin ca. 18. März 2004
Züchter: Michael Schmiedel, Schwarze
Bahn 1, 16244 Finowfurt/Eichhorst, Tel.
03335/325725, Fax 033361/451160

Landesgruppe Hannover-Braunschweig

Zwinger „vom Rehbachtal“
aus: Heidi vom Rehbachtal
nach: Ulf vom Lohebeeke
Züchter: Winfried Müller, 37170 Uslar-Dellie-
hausen, Forsthaus, Tel.: 05573/218

Zwinger „vom Rachelsberg“
aus: Yella vom Landstreit
nach: Greif vom Teichhof
Züchter: Andreas Müller, 37318 Schwob-
feld, Bei dem Anger 28, Tel.: 0172/3720247

Zwinger „vom Hof des Friedens“
aus: Dolly von der Klein Santerleber Höhe
nach: Edgar von der Günz
Züchter: Dr. Herwig Mäurer, 39606 Rohr-
berg, Dorfstraße 8, Tel.: 039390/82010

Zwinger (wird angemeldet)
aus: Bianka vom Orlatal
nach: Fax vom Velstover Immengarten
Züchter: Rainer Steinau, 31234 Edemissen,
Im Kruebusch 4, Tel.: 05372/5249

Zwinger „von den Sieben Auen“
aus: Orsie von den Sieben Auen
nach: Fax vom Velstover Immengarten
Züchter: Ernst Stock, 29525 Uelzen, Loose-
kamp 10, Tel.: 0581/75699 oder
040/7684130

Zwinger „vom Schaumburger Wald“
aus: Elfi vom Höftersbusch
nach: Enzo von der Gröben
Züchter: Friedrich Wilhelm Rode, 31547
Rehburg-Loccum, Preussische Str. 28, Tel.:
05637/2001

Zwinger „vom Heidberg-Ost“
aus: Cyra von der Klein Santerleber Höhe
nach: Gero von der Deepen Au
Züchter: Horst Binde, 39326 Samswegen,
Jersleber Straße 3a, Tel.: 039202/61924

Zwinger „vom Lammetal“
aus: Angie vom Künftal
nach: Edgar von der Günz
Züchter: Hans-Jasper Matthiesen, 31162
Bad Salzdetfurth, Wehrstedter Str. 4, Tel.:
05063/8213

Zwinger „vom Malerberg“
aus: Janka vom Teichhof
nach: Wico vom Sandberg
Züchter: Erwin Ilse, 37170 Uslar-Eschers-
hausen, Am Malerberg 4, Tel.: 05571/1661

Landesgruppe Rheinland

**P-Wurf „vom Königsbach“ – Auslese-
zucht –**
aus: Mücke vom Königsbach, 00-0105,
51407 nach: Amor vom Eichenkamp, 99-
0922, 51677

Wurftermin Mitte März 2004
Züchter: Arno Dünnwald, Heidhausen 1 b,
41379 Brüggen, Tel. 02157/7542

**I-Wurf „vom Reiskamp“ – Auslese-
zucht –**
aus: Dunja vom Reiskamp, 97-1280 48110
nach: Boris v.d. Westerloh-mühle, 00-0294,
51634
Wurftermin: Ende März 2004
Züchter: Bernhard Bruns, Aloysianstr. 10,
46399 Bocholt, Tel. 02871/45247

A-Wurf „vom Rotbusch“ – Normalzucht –
aus: Dona vom Kinderbach, 00-0781 nach:
Derrick vom Feldbrand, 00-0693, 51629
Wurftermin: Anfang April 2004
Züchter: Bernd Michalski, Winkelhauser Str,
200, 47228 Duisburg, Tel. 02065/66235

Landesgruppe Saar-Rhein-Pfalz

**B-Wurf „von der Rottersbach“ – Auslese-
zucht –** gew. 24.01.04, 5/3, br.-weiß
aus: Cindy vom Alfler Forst 98-1174, 50821
nach: Boris v.d. Westerloh-Mühle 00-0294,
51634
Züchter: Jürgen Wagner, Auf der Huf 23,
54636 Bickendorf, Tel./Fax. 06569/963317

Landesgruppe Schleswig-Holstein

E-Wurf „von der Vogtei“
aus: Uglemogen Gusti nach: Castor vom
Schwarzbach
Züchter: H-G Kowitz, 25884 Viöl

Y-Wurf „vom Refalkenhorst“
aus: Festa vom Eulenfelsen nach: Enzo von
der Gröben
Züchter: T. Kröger, 24848 Heidbunge

L-Wurf „vom Drebenholt“
aus: Hanna vom Drebenholt nach: Urian v.
Blütengrund
Züchter: K-H Sachau, 24855 Bollingstedt

Landesgruppe Schwaben

**H-Wurf „von der Günz“ – Auslese-
zucht –**
aus: Diana von der Günz 97-0546 48411 HN
Btr. nach: Astor vom Kiefernwalde 96-1325
46881 HN Btr.
Züchter: Hans Zysk, Wertinger Str. 75,
86405 Meitingen, Tel. 08271-802999, e-
mail: hansundsigridzysk@t-online.de Wurf-
termin: 10. Februar 2004

**I-Wurf „von der Gröben“ – Auslese-
zucht –**
aus: Fly von der Gröben 99-0808 50049 HN
Btr. Sw I nach: Ferro vom Federbachsee 01-
0370 VGP 03 HN
Züchter: Günter Deichl, Olchinger Str. 75,
82194 Gröbenzell, Tel. 08142/60743
Wurftermin: 18. April 2004

Landesgruppe Osnabrück

C-Wurf „vom Zeppelinstein“
aus: Gwendi vom Krebsbach 97-0045 nach:
Benn von Bernstein 97-0316 47726 Btr. HN,
AH, Wurftermin: Anfang März 2004
Züchter: Manfred Schweer, Schluchtweg
24, 49176 Hilter, Tel. 05409/4231

Landesgruppe Waterkant

H-Wurf „aus dem Grunewald“
aus: Erle aus dem Grunewald 98-0408
nach: Duro vom Damwildgrund 01-0377,
52215
Wurftermin: ca. 30 Jan. 2004
Züchter: Christian Nowak, Lehmland 9,
2605 Aurich, Tel. 04941/973607

**D-Wurf „vom Haus Heßling“ – Auslese-
zucht –**
aus: Inge vom Hümling 01-0631, 51588
nach: Edgar von der Günz, 99-0560, 50181
Züchter: A. u. T. Heßling, Strückhauser Str,
42, 26939 Ovelgönne, Tel. 04480/928011

C-Wurf „vom Haus Heßling“
aus: Alpha vom Haus Heßling, 01-0824
nach: Enzo von der Gröben, 99-0216 49339
Züchter: A. u. T. Heßling, Strückhauser Str.
42, 26939 Ovelgönne, Tel. 04480/928011

Landesgruppe Westfalen-Lippe

A-Wurf „vom Grenzwall“

aus: Oxana vom Berkelsee 02-0440 nach:
Boris von der Westerloh-Mühle 00-0294
Wurftermin: Ende Februar
Züchter: Konrad Icking Thering, Ebbinghook
8, 46354 Südlohn-Oeding, Tel. 02862/6152

Y-Wurf „von der Dansenbörger Heide“

gew. 22.01.2004, 3/6
aus: Daisy v.d. Bockholter Bergen
nach: Nero v. Eusternbach
Züchter: Dieter Bultmann, 48268 Greven,
Tel. 02571/4276

Verbandsnachrichten

Der Pressewart teilt mit:

Veröffentlichung „Erwartete Würfe“

Ich verweise nochmals auf meine Ausführungen im KIM-Heft 09+10/03, Seite 192, dass alle Veröffentlichungen über den Landesgruppennachzüchter einzureichen sind. Ich bitte um Verständnis wenn ich in Zukunft alle an mich direkt gesandten Veröffentlichungswünsche als gegenstandslos betrachten muss.

Hans-Jürgen Heuser

Der Verbandszuchtwart teilt mit:

Vorankündigung

Zuchtwartetagung am 25./26. Juni 2004 im Hotel „Berghof“ in Petersberg-Almendorf

15 Jahre Frühsterziehung – eine Bilanz

Fortsetzung

Das Grundstück (mit Haus, Garage und Zwingieranlage ca. 1000 qm groß) wurde hundegerecht hergerichtet. Ein Gartenteich mit Bewuchs wurde angelegt. Bäume, Büsche und Sträucher wurden gepflanzt. Die vielen Stauden und Blumen wurden von den Welpen entsorgt. Es entstand ein Abenteuerspielplatz für Welpen. Es entwickelte sich bis heute folgendes Konzept:

- Zielorientierte Gestaltung der Ersteinflüsse.
- Positive Beeinflussung der Erbanlagen mit erforderlicher Korrektur

- Gestaltung von Lernprozessen zur Förderung des Aufnahme-vermögens
- Einfluss auf zukünftige Welpenbesitzer

Hier nun alle Einzelmaßnahmen aufzuführen würde den Rahmen sprengen. Mit den bisherigen 9 Würfen aus 3 Zuchthündinnen wurden folgende Hauptmerkmale umgesetzt:

- Prägung auf den Menschen (Nachbarn, Kinder, zukünftige Welpenbesitzer)
- Gestaltung der Spielphasen des Wurfes (Reizangel usw.)
- Erleben zahlreicher Umwelteinflüsse (Beispiel: simulierter Schuss als Ruf zur Futterschüssel)
- Reviergänge grundsätzlich ohne Mutterhündin

- Nutzung der Prägephase (6te bis 16 Lebenswoche) beginnend beim Züchter und Fortsetzung nach der Welpenabgabe

Ab der 6ten Woche wurde und wird während der Spielphasen Einfluss auf das Spiel genommen. Nachbarn, Kinder und zukünftige Welpenbesitzer können den Wurf jederzeit besichtigen und den Kontakt zu den Welpen aufnehmen. Vor dem Füttern wird grundsätzlich „geknallt“ –. Raubwild wie Marder, Iltis, Fuchs werden mit großer Freude gebeutel. Die laufende Motorsäge wird nach anfänglichem Staunen als selbstverständlich empfunden. Diese Aufzählung ließe sich unendlich fortsetzen. Wichtig ist uns die Fortsetzung dieser vielen kleinen Einflüsse nach der Welpenabgabe. Die Welpenbesitzer werden mehr oder weniger in Vorgesprächen überzeugt, wie wichtig die Fortsetzung dieser Maßnahmen ist. Bis zur 16ten Lebenswoche kommt der Wurf einmal in der Woche beim Züchter zusammen. Als erstes wird gespielt. Das baut die Spannungen ab und fördert das Erleben der Meutemechanismen. Danach kommt als erstes die Futterschlepp. Diese und alle folgenden Schleppen werden grundsätzlich mit Pansen hergestellt. Es ist schon erstaunlich wie intensiv die Welpen die 5m Pansenschlepp am Riemen arbeiten, wenn sie alle 50 cm ein kleines Stück Pansen finden.

Beim nächsten Treffen geht es ins Feld. (ohne Mutterhündin) Der Züchter erlebt zusammen mit dem Wurf das jagdliche Medium Feld. Hier wird den Welpen die Feldsuche gezeigt und die Führigkeit gefördert. Der Wald ist als nächstes dran. Die Schleppen werden länger. Der Wurf wird abgelegt. Es wird im Revier spazieren gegangen und die Hunde laufen „Bei Fuss“.

Natürlich wird während der gemeinsamen Feldsuche auch geschossen. Wenn ein Welpe eine Übung verrichtet, dürfen die anderen zuschauen, aber abgelegt und ruhig. Es wird gemeinsam geschwommen. Am letzten Tag dann noch eine Lungenschlepp zu einem frisch erlegtem Reh und allen wird der Drosselgriff gezeigt. Ist nun Schluss? Nein, die anschließende Ausbildung zur VJP, HZP, VGP und evtl. Verbandsschweißprüfung findet ebenso in den Würfen statt wie gelegentliche Treffen. Dabei scheut keiner der Welpenbesitzer weite Wege. Ob aus Niedersachsen, Mecklenburg oder Südholstein. Alle kommen.

Die gesamte Palette der Einflussnahme durch den Züchter lässt sich in diesem Rahmen natürlich nicht darstellen. Der andeutungsweise aufgezeigte Aufwand ergibt sich aus der individuellen „Züchterverantwortung“. Insgesamt lässt sich folgendes Fazit ziehen:

- Ruhige und wesensfeste Hunde
- Beeindruckende jagdliche Leistungen
- Hervorragende Prüfungsergebnisse
- In der Jagdhundeführung neu orientierte Jagdkameraden

Nachteile?

Ja. Sehr intelligente Hunde, die es immer wieder schaffen, ihre Führer zu erstaunen. Ausgeprägte Führigkeit mit Nachteilen beim selbständigen Stöbern.

Karl Heinz Sachau

Wie sehen dies andere Züchter? Über Diskussionsbeiträge zu diesem Artikel freut sich ihr Pressewart.

Verband für Kleine Münsterländer Vorstehhunde e.V. Mitglied im JGHV-VDH-FCI

Vorstand

Präsident

Bernd-Dieter Jesinghausen, c/o Mentis Consulting
Tristanstr. 5, 90461 Nürnberg, Tel. 0911 92970-10
FAX 92970-41, e-mail: BD@mentis-consulting.de

Vizepräsident

Reiner Bockamp, Am Gecksbach 56, 46286 Dorsten-
Wulfen, Tel. 02369 1774, FAX 02369 209545
e-mail: Reiner@Bockamp.net

Verbandsschatzmeister

Bernhard Lackhove, Merveldtstr. 18, 48231 Warendorf
Tel. 02581 44046, FAX 928699
e-mail: B.Lackhove@t-online.de
Konto: 3603 602 100, BLZ 412 625 01
Volksbank Ahlen-Sassenberg-Warendorf

Mitglieder des Außerordentlichen Vorstandes

Zuchtbuchführerin

Ursula Küppersbusch, Zur Dalbeck 1, 42549 Velbert
Tel. 02051 63602, FAX 601516
Konto: 114207465, BLZ 44010046, Postbank Dortmund

Vorsitzender des Ehrenrates

Dr. Manfred Parigger, Egerweg 16, 30559 Hannover
Tel. 0511/523420

Arbeitskreise 2002

AK1 Organisationsentwicklung

Manfred Geisler, Finkenstr. 6, 84175 Gerzen
Tel. 08744 8764, e-mail: manfred.geisler@web.de

AK2 Qualitätssicherung in der Zucht

Karl Heinz Sachau, Am Steinwall 18, 24855
Bollingstedt, Tel. 04625 181384, FAX 181385
e-mail: KHSachau@aol.com

AK3 Öffentlichkeitsarbeit

Hans-Jürgen Heuser, Wiesenstr. 36,
57234 Wilnsdorf, Tel. 02737 91536, FAX 97633
e-mail: klm.h-j.heuser@t-online.de

Welpen-Vermittlungsstelle

Christa Förster, Bachstr. 56, 32423 Minden i.W.
Tel. und FAX 0571 30254
e-mail: ChristaFoerster@aol.com

Geschäftsführer

Heinrich Meiling, Medumland 10, 54411 Hermeskeil
Tel. 06503 99146, FAX 99148
e-mail: meilingbtb@t-online.de

Stellvertretende Geschäftsführerin

Marion Hartung, Bergstr. 34, 74673 Mulfingen-
Jagstberg, Tel. 07938 9922394
e-mail: klm.hartung@t-online.de

Verbandszuchtwart

Karl Heinz Sachau, Am Steinwall 18, 24855
Bollingstedt, Tel. 04625 181384, FAX 181385
e-mail: KHSachau@aol.com

Pressewart

Hans-Jürgen Heuser, Wiesenstr. 36,
57234 Wilnsdorf, Tel. 02737 91536, FAX 97633
e-mail: klm.h-j.heuser@t-online.de

Vorsitzender der Zuchtkommission

Erwin Wallmann, Niederdorf 41, 49545 Tecklen-
burg, Tel. 05455 7290, FAX (040-360-367) 8311
e-mail: ErwinWallmann@aol.com

AK4 Ausbildungs- und Prüfungswesen

Rupert Reininger, Buchenweg 24, 83561 Ramerberg
Tel. 08039 16170, FAX 08039 2854
e-mail: RupertReininger@t-online.de

AK5 Auslandskontakte

Dr. Jürgen Böhm, Hauptstr. 38, 39624 Messdorf
Tel. 039083 70030, FAX 039083 909902
e-mail: semcon@t-online.de

Zuchtrichterobmann

Heinrich Meiling, Medumland 10, 54411 Hermeskeil
Tel. 06503 99146, FAX 99148
e-mail: meilingbtb@t-online.de

LG-Schatzmeister und Bankverbindungen

1. Vorsitzende der Landesgruppen

Landesgruppe Anhalt-Sachsen-Thüringen

Katharina Schönfelder, Sophienstr. 38, 07743 Jena
Tel. 03641 823262
Konto: 0 000 072346 BLZ 830 530 30, Sparkasse Jena

Peter Klauß, Fröbelstr. 30, 04463 Großpösna
Tel. 034297 41163

Landesgruppe Baden

Hubert Benz, Oberweierer-Hauptstr. 1,
77948 Friesenheim
Tel. 07821 62679 e-mail: benz@klm.baden.de
Konto: 855 200, BLZ 682 900 00, Volksbank Lahr

Fridolin Reinartz, Nagelschmiede 4, 79725
Laufenburg-Grunholz, Tel. 07763 91383, FAX 91385
e-mail: reinartz@klm-baden.de

Landesgruppe Berlin Brandenburg e.V.

Joachim Essow, Schwalbachstr. 48, 12305 Berlin,
Tel. +FAX: 030-7462459,
e-mail: j.Essow@klm-bb.de
Konto: 3369221000,
BLZ 10090000, Berliner Volksbank

Michael Schmiedel, Schwarze Bahn 1,
16244 Finowfurt Eichhorst,
Tel. privat: 03335 325725
Tel. +FAX, dienst. 033361 558
e-mail: M.Schmiedel@klm-bb.de

Landesgruppe Hamburg, Südholfstein und Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Paul W. Howold, An d. Trave 22, 23843 Bad Oldesloe-
Sehmsdorf, Tel. 04531 84719
Konto: 311380-203 BLZ 200 100 20 Postbank Hamburg

Peter Thomas, Am Alten See 31, 23899 Gudow
Tel. +FAX 04547 449

Landesgruppe Hannover-Braunschweig

Günter Kühne, Siedlung 14, 39221 Kleinmühligen
Tel. +FAX: 039291 40984, Konto: 38111259
BLZ 81053242 Kreissparkasse Schönebeck
e-mail: ibkuehne-sbk@t-online.de

Hans-Jürgen Lück, Unter den Föhren 10,
38442 Wolfsburg-Ehmen,
Tel. 05362 63876 FAX 64386

Landesgruppe Hessen e.V.

Klaus-Dieter Schmandt, Neuhöfer Weg 9,
35415 Pohlheim
Tel.: 06403 67912, dienstl. 0172 7066623
e-mail: didi.schmandt@t-online.de
Konto: 242029000, BLZ 51350025 Sparkasse Gießen

Dieter Winter, Limesstr. 6,
35510 Butzbach Kirch-Göns
Tel. mobil: 0171 7826261, FAX 06033 970990
e-mail: DieterWinter.KG@t-online.de

Landesgruppe Nordbayern e.V.

Gabriele Mohnke, Deckersberg 32, 91230 Happurg
Tel. 09151 5563, Konto: 190482273
BLZ 76050101, Kreissparkasse Hersbruck

Bernd-Dieter Jesinghausen, c/o Mentis Consulting
Tristanstr. 5, 90461 Nürnberg, Tel. 0911 92970-10
FAX 0911 9297041
e-mail: BD@mentis-consulting.de

Landesgruppe Osnabrück e.V.

Rudolf Bußmann, Hauptstr. 4, 48496 Hopste-Halverde
Tel. 05457 1770
Konto: 444479200, BLZ 382 600 82,
Volksbank Ibbenbüren

Erwin Wallmann, Niederdorf 41,
49545 Tecklenburg,
Tel. 05455 7290, FAX (040-360-367) 8311
e-mail: ErwinWallmann@aol.com

Landesgruppe Rheinland e.V.

Martina Müller-Laschet, Paulstr. 75, 52353 Düren
Tel. 02421 200199, Konto: 6502739016
BLZ 38260082, Volksbank Euskirchen e.G.

Dietrich Berning, Rekesland 1, 46499 Hamminkeln
Tel. 02873 261, dienstl. und FAX 02873 1314
e-mail: dietrich_berning@t-online.de

Landesgruppe Saar-Rhein-Pfalz e.V.

Michael Trabold, Alte Landstr. 34, 67374 Hanhofen
Tel. 06344 6753, FAX 06344 944411, Konto: 426350
BLZ 54790000, Volksbank Speyer-Neustadt-Hockenheim

Ernst Zeimetz, Forsthaus 8, 56288 Kastellaun
Tel. 06762 8225, e-mail: ernst@zeimetz.de

Landesgruppe Schleswig-Holstein e.V.

Gert Beirow, Nierott 52, 24214 Gettorf, Tel. 04346 7444
Konto: 5802210, BLZ 21052090
Kreis-und Stadtparkasse Eckernförde

Paul Nissen, Landstr. 6, 25885 Immenstedt
Tel. 04843 1488, e-mail: paul-nie@foni.net

Landesgruppe Schwaben e.V.

Dr. Michael Sabolic, Leuchtenweg 32, 88437 Maselheim
Tel. 07351 828822, Konto: 45895007,
BLZ 65461878, Raiffeisenbank Ristal e.G.

Peter Aubele, Lehnberg 2, 86850 Fischach
Tel. 08236 364, FAX 2133
e-mail: peter.aubele@t-online.de

Landesgruppe Südbayern e.V.

Peter Köppl, Semptstr. 7a, 85296 Rohrbach/Fahlenbach
Tel. 08442 953308, FAX 953674
Konto: 8107237, BLZ 70053070,
Sparkasse Fürstfeldbruck

Manfred Geisler, Finkenstr. 6, 84175 Gerzen
Tel. 08744 8764
e-mail: manfred.geisler@web.de

Landesgruppe Waterkant e.V.

Johann Heyen, Heidhornweg 28, 26629 Grobfehn
Tel. 04943 4478 e-mail: Jheyen.KLM@t-online.de
Konto: 152007571, BLZ 28350000
Sparkasse Aurich-Norden

Günter Martens, Haxtumer Ring 37, 26605 Aurich-
Haxtum, Tel. privat 04941 4552
dienstl. + FAX 95800

Landesgruppe Westfalen-Lippe

Klaus Albers, Sprakeler Str. 79 F, 48159 Münster
Tel. 0251 216651, Konto: 149018657,
BLZ 40050150, Stadtparkasse Münster

Alfons Brocke, Olfeistr. 6, 59964 Medebach-Dreislar
Tel. 02982 1446, FAX 1457
e-mail: alfons-brocke@web.de

Landesgruppe Württemberg-Hohenlohe e.V.

Dieter Schnabel, Auf der Weid 35,
73655 Plüdershausen, Tel. 07181 86111, FAX 990874
Konto: 45116016, BLZ 60290110, Volksbank Rems
e-mail: d-schnabel-pl@t-online.de

Helmut Eschelbach, Heinrich-Gyr-Str. 39,
73733 Esslingen, Tel. 0711 381801



 **SUBARU**

DIANA

AM-SONDERMODELLE



Abb.: Forester "Active" mit Nebellampen

AM-Subaru Forester "Diana"

- Gelungene Mischung aus sportlichem Kombi und Off-Roader
- Permanenter Allrad-Antrieb, Getriebeuntersetzung, Niveauregulierung, 15"-Räder, 4-Kanal-ABS
- DIANA-Sonderausstattung: AM-Fahrwerk mit 35 mm mehr Bodenfreiheit, Unterfahrschutz, Metallic-Lackierung
- Auf Wunsch 225/70-15-Sonderbereifung mit Gutachten gegen Aufpreis lieferbar (nochmals ca. 15mm höhere Bodenfreiheit)
- Basismodell ist der Forester "Trend", andere Ausstattungsvarianten wie "Active" oder "Comfort" (auch mit Automatikgetriebe) auf Wunsch
- Selbstverständlich sind auch die anderen Subaru-Modelle wie Impreza, Legacy und Outback als DIANA-Sondermodell lieferbar. Unsere erfahrenen Verkäufer sind Ihnen bei der Zusammenstellung der jagdgerechten Ausstattung gerne behilflich.

Preis ab 22.670,- €

(incl. DIANA-Ausstattung, met.Lack und Überführung)

Autohaus Muhr GmbH & Co. KG
Subaru Vertragshändler

Hüttenbruchstraße 47 · 57482 Wenden -Altenhof
Telefon: (02762) 92440 · Telefax: (02762) 924410
e-mail: info@am-allrad.de · <http://www.am-allrad.de>

Zertifiziert gemäß
DIN ISO 9001: 2000

Geschäftszeiten:

Mo.-Fr. Von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Sonntags freie Autoschau